

26. geschäftsbericht





Sitz der Gesellschaft

nebag ag

c/o Baryon AG, General Guisan-Quai 36, CH-8002 Zürich

Telefon: +41 (0)43 243 07 90

Fax: +41 (0)43 243 07 91

E-Mail: info@nebag.ch

Internet: www.nebag.ch

Gegründet

5. August 1996

Aktienkapital (per 31.12.2021)

CHF 10'042'998.90

eingeteilt in 9'129'999 Namenaktien zu CHF 1.10

kotiert vom 2. April 1997 bis 31. Dezember 2005

an der BX Swiss (www.bxswiss.com)

und seit 4. November 2005

an der SIX Swiss Exchange (www.six-swiss-exchange.com)

Höchstkurs 2021: CHF 10.20 (Quelle: SIX Swiss Exchange)

Tiefstkurs 2021: CHF 8.95 (Quelle: SIX Swiss Exchange)

Steuerkurs 31.12.2021: CHF 9.00

Unternehmenszweck

Die Gesellschaft bezweckt die Anlage in mehrheitlich nicht börsenkotierte Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz oder im angrenzenden Ausland (Nebenwerte) sowie in börsenkotierte Schweizer Gesellschaften im Small- und Mid-Cap Bereich.

Verwaltungsrat

Martin Wipfli (Präsident)

Markus Eberle

Walter Häusermann

Urs Ledermann

Beat Kähli (seit Generalversammlung 2021)

Kuno Kennel (bis 31. Oktober 2021)

Administrative Leitung

Petra Gössi

Revisionsstelle

BDO AG, Bern

Trading Information

Valoren-Nummer Schweiz: 505943

ISIN-Code: CH0005059438

Ticker-Symbol: NBEN

inhalt

Bericht des Verwaltungsratspräsidenten	4
nebag ag - Strategie	6
Performance	7
Anlagereglement	8
Corporate Governance	10
Vergütungsbericht	16
Bericht der Revisionsstelle über den Vergütungsbericht	17
Jahresrechnung nach IFRS	
Bilanz	18
Gesamtergebnisrechnung	19
Veränderung des Eigenkapitals	19
Geldflussrechnung	20
Anhang	21
Lagebericht	36
Jahresrechnung nach OR	
Bilanz	38
Erfolgsrechnung	39
Geldflussrechnung	40
Anhang	41
Antrag über die Gewinnverwendung und Ausschüttung	43
Bericht der Revisionsstelle nach IFRS	44
Bericht der Revisionsstelle nach OR	48

bericht des verwaltungsratspräsidenten

In einem erfreulichen Börsenumfeld kann die **nebag ag** das Geschäftsjahr 2021 mit einem guten Gesamtergebnis von CHF 7.2 Mio. abschliessen. Die Nettoperformance betrug in der Berichtsperiode 9.6%. Die seit Jahren praktizierte Ausschüttungspolitik wird fortgesetzt. Die Aktionäre werden mit einer Ausschüttung von CHF 0.50 je Aktie am Gesamtergebnis beteiligt.

Die Finanzmärkte haben sich im Berichtsjahr unterschiedlich entwickelt. Während die Anleger auch im zweiten Jahr der Pandemie die Technologieaktien und Standardwerte bevorzugten, blieb das Interesse in dem von der **nebag ag** bevorzugten Segment der ausserbörslich gehandelten Titel sowie der Substanzwerte eher gering. Dies führte insbesondere im ersten Halbjahr der Berichtsperiode zu satten Kursgewinnen bei den Wachstumswerten. Gleichzeitig konnte auch festgestellt werden, dass die Anleger übliche Bewertungsmodelle ausser Acht liessen und bereit waren, die durch die Liquidität der Notenbanken gut versorgten Finanzmärkte immer in neue Höhen zu treiben. Die **nebag ag** blieb trotz dieser Euphorie für Wachstumswerte ihren Grundsätzen treu und investierte ihre Mittel sorgfältig in Unternehmen, die weiterhin über eine hohe Substanz verfügen. Gleichzeitig stellten wir fest, dass sich im Verlaufe der Berichtsperiode erste Anzeichen einer sich rasch beschleunigenden Inflation manifestierten. Lieferengpässe in Halbfabrikaten, stark steigende Rohwarenpreise, höhere Energiekosten und nach wie vor eine lockere Geldpolitik waren für uns erste Anzeichen für einen Trendwechsel in der Zinspolitik. Diese toxische Ausgangslage führte in der zweiten Jahreshälfte zu einer starken Zunahme der Inflation und zwang die Notenbanken, ihre lockere Geldpolitik zu überdenken. Die **nebag ag** kam zum Schluss, dass ein inflationäres Umfeld und steigende Zinsen die hohen Bewertungen der Wachstumswerte kaum mehr rechtfertigen lassen und verstärkte die Bemühungen, mit Augenmass zu investieren, das Risiko noch besser zu kontrollieren und die vorhandenen Mittel nur dort zu allozieren, wo die Bewertung auch steigende Zinsen berücksichtigt. Dies führte zu einer leichten Verschiebung innerhalb der Anlagekategorien.

Die unterschiedlichen Anlagekategorien entwickelten sich 2021 wie folgt:

Beteiligungen

Mit einem Portfolioanteil von 16.9% (TCHF 14'939) beinhalten die Beteiligungen zum Stichtag die Investitionen in die Plaston Holding AG und die Thurella Immobilien AG. Aufgrund der Tatsache, dass unsere Beteiligung an der POLUN Holding AG im Verlaufe der Berichtsperiode unter 20% fiel, wurde diese entsprechend umklassifiziert.

Die Thurella Immobilien AG ist eine reine Immobiliengesellschaft, an der sich die **nebag ag** im Rahmen einer Transaktion beteiligt hat. Dabei verfolgte die **nebag ag** das Ziel, durch eine professionelle Verwertung der Liegenschaft einen höheren Preis zu erzielen, als wenn die Liegenschaft mit der erwähnten Transaktion mitverkauft worden wäre. In der Berichtsperiode wurde das behördliche Bewilligungsverfahren für den Gestaltungsplan abgeschlossen. Als nächste Schritte stehen nun die Verwertung der Liegenschaft sowie die Liquidation der Gesellschaft an.

Die Plaston Holding AG verfügt über die zwei Geschäftsbereiche Plaston und Boneco. Plaston ist ein führender Anbieter von Verpackungslösungen (Industriekoffer) aus Kunststoffen. Boneco ist ein führender Hersteller hochwertiger Luftbehandlungsgeräte, welche die Luft waschen, befeuchten oder reinigen. Die **nebag ag** vertritt die Auffassung, dass die Plaston Holding AG aufgrund der sehr guten Positionierung von Boneco vom gesteigerten Hygienebewusstsein der Konsumenten profitieren kann und gleichzeitig der Geschäftsbereich Plaston aufgrund seiner Innovationskraft Marktanteile gewinnen sollte.

Die positive Entwicklung bei den strategischen Beteiligungen führte im Jahr 2021 zu einer bemerkenswerten Performance von 13.6% (TCHF 2'179 bei einem durchschnittlichen Kapitaleinsatz von TCHF 15'994).

Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter

Die langfristigen Finanzanlagen waren am Stichtag mit 62.0% (TCHF 54'929, inkl. Darlehen) im Portfolio der **nebag ag** vertreten. Damit bieten sie den Aktionären ein breites Engagement im OTC-Markt. Im Geschäftsjahr 2021 waren durchschnittlich TCHF 51'188 in dieser Anlagekategorie investiert. Nach einem eher schwierigen Umfeld im Vorjahr erholte sich der Markt in der Berichtsperiode, was zu einem positiven Performancebeitrag von 8.6% (TCHF 4'378) führte.

Die POLUN Holding AG und das der Gesellschaft gewährte Aktionärsdarlehen werden neu den langfristigen Finanzanlagen zugeordnet. Nachdem sich die Situation der POLUN Holding AG im Jahr 2021 verbesserte, wurde das Aktionärs-

darlehen neu bewertet und die im Jahr 2020 vorgenommene Wertberichtigung konnte in der Folge teilweise aufgelöst werden. Das Aktionärsdarlehen weist am Stichtag einen Wert von TCHF 1'256 auf.

Kurzfristige Finanzanlagen

Diese Anlagekategorie umfasst Investitionen in Obligationen in verschiedenen Währungen (zum Stichtag: TCHF 8'184; 9.2% Portfolioanteil) und übrigen Anlagen (zum Stichtag: TCHF 5'430; 6.0% Portfolioanteil). Bei den Obligationen investiert die **nebag ag** dynamisch in distressed Bonds in den drei Hauptwährungen Schweizer Franken (CHF), US Dollar (USD) und Euro (EUR). Die erreichbaren Renditen sollen so hoch sein, dass Zinsänderungen nicht ins Gewicht fallen.

Die auf die einzelnen Kategorien heruntergebrochene Performance zeigt sich wie folgt:

Die Obligationen in CHF erzielten eine positive Performance von 22.1% (TCHF 1'118) bei durchschnittlichen Investitionen von TCHF 5'052. Die Obligationen in EUR erzielten eine positive Performance von 20.9% (TCHF 239) bei einem durchschnittlichen Investitionsvolumen von TCHF 1'143. Die Obligationen in USD erzielten eine positive Performance von 31.6% (TCHF 1'072) bei einem durchschnittlichen Investitionsvolumen von TCHF 3'397.

Die Performance der übrigen Anlagen stellte sich bei 15.6% (TCHF 734) ein, bei einem durchschnittlichen Investitionsvolumen von TCHF 4'691. Die diesbezüglichen Performancebeiträge wurden über die gesamte Anlagekategorie erzielt.

Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand hielt sich aufgrund der schlanken Struktur und dem strikten Kostenmanagement der **nebag ag** im Rahmen der Erwartungen und liegt rund TCHF 30 über dem Vorjahr.

Gesamtergebnis

Basierend auf den oben erwähnten Ausführungen und einem Liquiditätsanteil von 5.9% (TCHF 5'200), welcher letztlich ein geringeres Risiko darstellt, ergibt sich eine Gesamtergebnisperformance von 9.6% und ein positives Gesamtergebnis von

CHF 7.2 Mio. Der Verwaltungsrat beurteilt das im Jahr 2021 erzielte Ergebnis als zufriedenstellend.

Ausblick

2022 wird aufgrund einer veränderten Inflationserwartung sowie steigender Zinsen Überraschungen in sich bergen. Die **nebag ag** geht davon aus, dass sich das Portfolio aufgrund der defensiven Ausrichtung sowie der massvollen Bewertung auch in einem volatilen Umfeld ansprechend verhalten wird.

Im Namen des gesamten Verwaltungsrates danke ich Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und freue mich darauf, auch im kommenden Jahr wiederum für Sie unterwegs sein zu dürfen.

Mit freundlichen Grüssen



Martin Wipfli
Präsident des Verwaltungsrates



bericht des
verwaltungsrats

einmaliges anlagekonzept für langfristigen wertzuwachs

Die **nebag ag** ist eine performance-orientierte Investmentgesellschaft.

Das Anlageziel der **nebag ag** besteht darin, eine Anlagemöglichkeit für institutionelle und private Investoren an Unternehmungen mit Sitz in der Schweiz oder im angrenzenden Ausland, die mehrheitlich nicht an der SIX Swiss Exchange gehandelt werden, zu bieten. Damit öffnet die **nebag ag** Investoren ein attraktives Fenster zu Schweizer Nebenwerten und zu Unternehmungen im Small- und Mid-Cap Bereich.

Ein kompetenter Partner für Finanzierungen

Mit ihrer Ausrichtung fokussiert sich die **nebag ag** auf ein Segment, das von Banken und Anlegern weitgehend unbeachtet bleibt. Dabei investiert die **nebag ag** nicht nur in Aktien der entsprechenden Gesellschaften, sondern bietet als kompetenter Partner auch Fremdkapitalfinanzierungen an. Individuell gestaltetes Mezzanine-Kapital, das heisst Fremdkapital mit Eigenkapital-Komponenten - zum Beispiel mit Options- und Wandelrechten, Diskont zum Nominalwert - wird gezielt geeigneten Unternehmen bereitgestellt. Mit diesem breiten Anlagespektrum strebt die **nebag ag** für ihre Aktionärinnen und Aktionäre einen stabilen Wertzuwachs an.

Das Portfeuille der **nebag ag** ist breit in Unternehmen aus diversen Branchen und Regionen diversifiziert. Kriterien für ein Investment sind: ein aktives, zukunftsorientiertes Management, eine gute Rendite-Perspektive und ein solider Substanzwert.

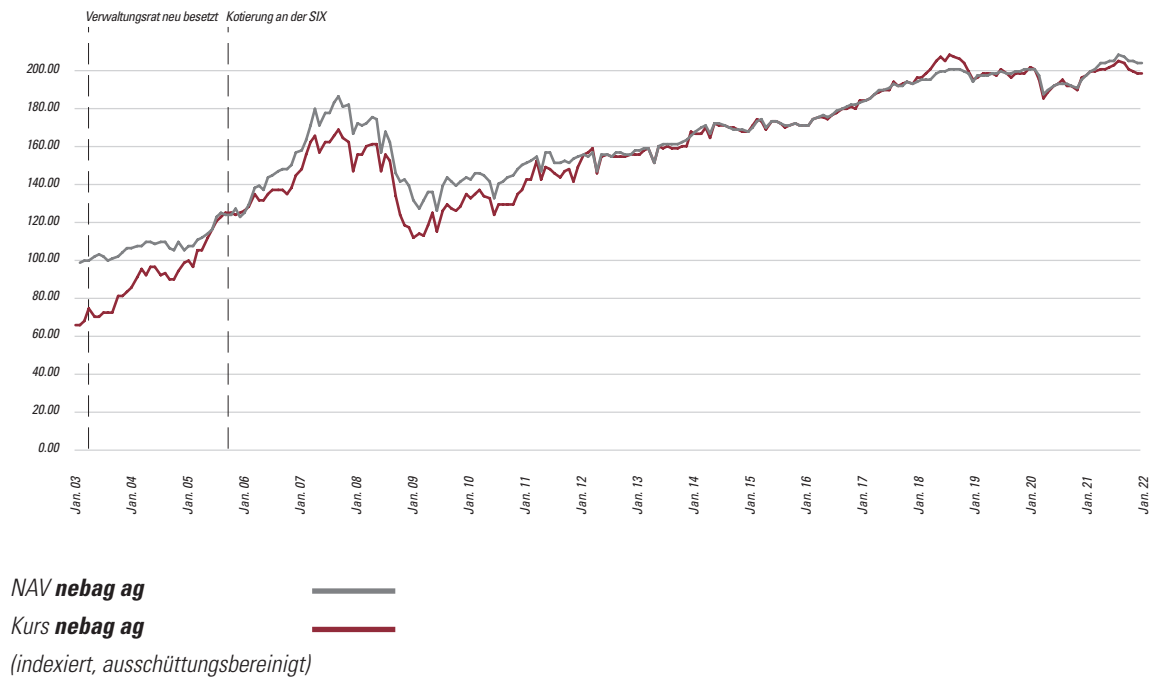
Grosser Erfahrungsschatz und persönliches Engagement

Für die Selektion der Anlagen stützt sich die **nebag ag** auf den grossen Erfahrungsschatz des Verwaltungsrates. Durch genaue Überwachung des Gesamtmarktes überprüft die **nebag ag** verschiedene kotierte und nicht kotierte Gesellschaften im Small- & Mid Cap Bereich und unterstützt ausgewählte Unternehmen aktiv mit der Expertise des Verwaltungsrates um nachhaltig zu deren Entwicklung beizutragen. Um dies zu erreichen, kann die **nebag ag** auch Einsitz im Verwaltungsrat von Beteiligungen und langfristigen Finanzanlagen mit strategischem Charakter nehmen.

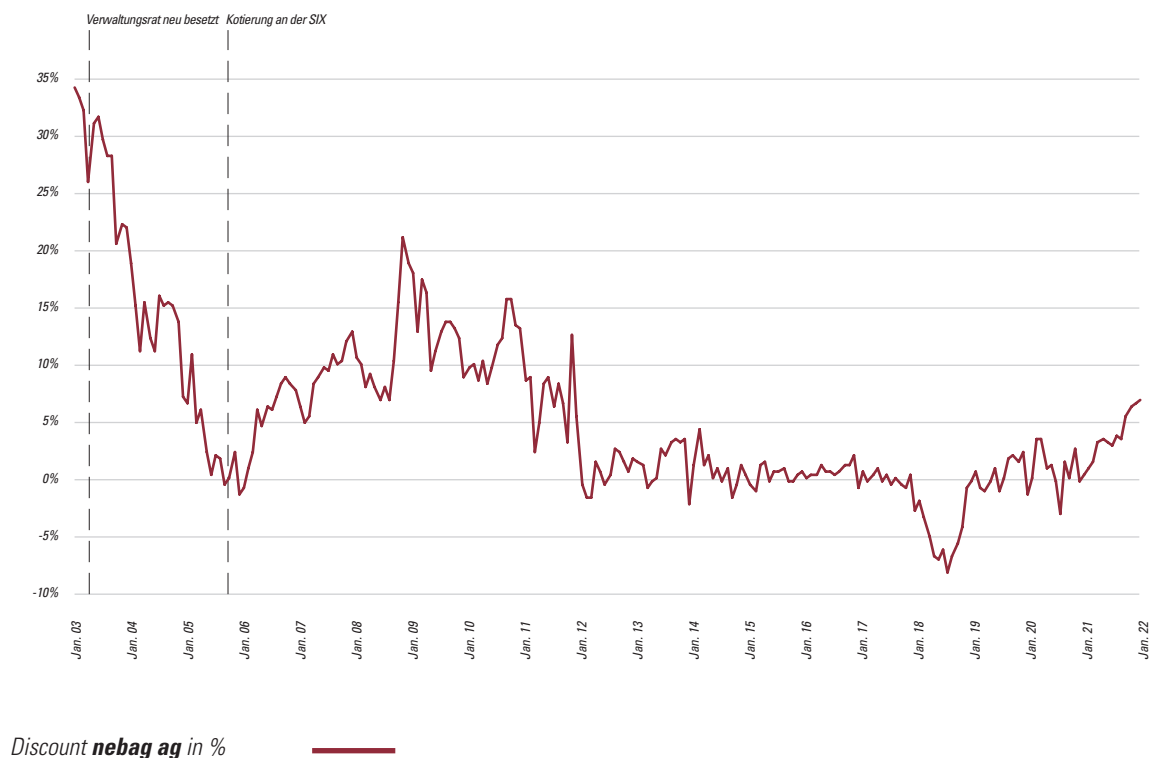
Attraktive Ausschüttungspolitik

Die **nebag ag** verfolgt eine attraktive, aktionärsorientierte Ausschüttungspolitik. Mit der einzigartigen Anlagestrategie, verbunden mit strenger Kostendisziplin, werden die Voraussetzungen für eine hohe Direktrendite gelegt. Die **nebag ag** strebt eine jährliche Ausschüttungsquote von mindestens 4% des Net Asset Value (NAV) an.

entwicklung von kurs und NAV seit 2003



entwicklung des discount



anlagereglement

Allgemeine Angaben

Die **nebag ag** („Gesellschaft“ oder „**nebag ag**“) ist eine Investmentgesellschaft in Form einer Aktiengesellschaft mit Sitz in Zürich. Die Rechtsbeziehung zwischen den Aktionären und der Gesellschaft richtet sich nach dem Obligationenrecht und diesem Reglement. Die für die Gesellschaft erworbenen Vermögensrechte stehen im Eigentum der Gesellschaft.

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel der **nebag ag** besteht darin, eine Anlagemöglichkeit für institutionelle und private Investoren an Unternehmungen mit Sitz in der Schweiz oder im angrenzenden Ausland, die mehrheitlich nicht an der SIX Swiss Exchange gehandelt werden, zu bieten. Das Vermögen wird nach dem Grundsatz der Risikoverteilung investiert.

Die Anlagepolitik der **nebag ag** erlaubt es der Gesellschaft, folgende Investitionen zu tätigen:

- in Unternehmungen mit Sitz in der Schweiz oder im angrenzenden Ausland, deren Titel im OTC-Markt oder an der Berner Börse gehandelt werden oder deren Titel liquid sind;
- in Unternehmungen im Small- und Mid-Cap Bereich, deren Titel an der SIX Swiss Exchange gehandelt werden. Bei optimalem Chancen-Risiko Verhältnis sind auch kurzfristige Investitionen in Large-Cap Unternehmen (SLI) möglich;
- Fremdkapitalfinanzierungen - es kann individuell ausgestaltetes Mezzanine-Kapital (Fremdkapital mit Eigenkapital-komponenten) für geeignete Unternehmen bereitgestellt werden;
- Vergabe von Konsumkrediten sowie Debitorenzessionen, die in Schweizer Franken denominiert sind. Dabei soll mit ausgewählten Unternehmen im P2P-Markt (Peer-to-Peer) zusammengearbeitet werden;
- in Bonds, zur Bewirtschaftung der eigenen Liquidität.

Wertschriften können an Banken ausgeliehen werden (Securities Lending). Die ausgeliehenen Wertschriften müssen durch ein Collateral gesichert sein oder dürfen nur an Banken mit sehr guter Bonität (AAA/AA Rating oder gleichwertig) ausgeliehen werden. Details sind in einem Securities Lending Vertrag zu regeln.

Das Halten von angemessenen flüssigen Mitteln ist gestattet. Diese werden hauptsächlich in der Rechnungswährung gehalten. Zusätzlich kann die **nebag ag** in angemessenem Rahmen zur Bewirtschaftung der Liquidität EUR- und USD-Konti führen.

Anlagestrategie

Die **nebag ag** unterscheidet in der Anlagestrategie zwischen Beteiligungen, langfristigen Finanzanlagen mit strategischem Charakter und kurzfristigen Finanzanlagen.

a) Beteiligungen

Mit einer Beteiligungsnahme von mindestens 20% und einer intensiven Begleitung prägt die **nebag ag** den Entwicklungsprozess ihrer Beteiligungen und trägt zum unternehmerischen Erfolg der Kernbeteiligungen bei. Die **nebag ag** kann Einsitz im Verwaltungsrat einer Beteiligung nehmen. Die Selektion von Beteiligungen basiert auf strategischen Entscheiden der **nebag ag**.

b) Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter

Weiteres Vermögen investiert die **nebag ag** in Sektoren und Unternehmen, die hohes Entwicklungspotential haben. Die langfristigen Finanzanlagen sind gegenüber dem Gesamtmarkt möglichst unterbewertet und weisen eine höhere Ausschüttungsrendite auf. Die ausgewählten Unternehmen sind Bestandteil des strategischen Portfolios der **nebag ag**.

Der Verwaltungsrat ist bestrebt, durch Einflussnahme die Entwicklung der ausgewählten Unternehmen voranzutreiben. Die **nebag ag** kann Einsitz im Verwaltungsrat von langfristigen Finanzanlagen nehmen. Langfristige Finanzanlagen werden durch einen Beschluss des Verwaltungsrats als solche klassifiziert. Die erwartete Haltedauer liegt bei mindestens zwölf Monaten.

c) Kurzfristige Finanzanlagen

Die kurzfristigen Finanzanlagen kann die **nebag ag** unter Ausnutzung der sich bietenden Opportunitäten frei im Interesse der Gesellschaft an den Finanzmärkten investieren. Die kurzfristigen Finanzanlagen dienen der Liquiditätsbewirtschaftung und haben keinen langfristig strategischen Charakter. Die erwartete Haltedauer liegt unter zwölf Monaten.

Anlagebeschränkungen

Es gelten die folgenden Beschränkungen für die Anlagen: Maximal 49% des Verkehrswertes des Anlagevermögens darf in Unternehmen investiert werden, deren stimmberechtigtes Aktienkapital im Wesentlichen an der SIX Swiss Exchange kotiert ist.

Die **nebag ag** darf maximal 20% des Verkehrswertes des Anlagevermögens durch Fremdkapital finanzieren.

Verwaltung

Die aktive Bewirtschaftung der Anlagen, insbesondere auch die laufende Überwachung und Anpassung der Anlagen an die Anlagestrategie, wird direkt vom Verwaltungsrat der **nebag ag** wahrgenommen. Dabei kann der Verwaltungsrat mit ausgewiesenen Spezialisten zusammen arbeiten. Die **nebag ag** kann das vorliegende Reglement jederzeit frei abändern.

Anleger

Durch den Erwerb von Aktien werden die Anleger anteilmässig Miteigentümer am Gesellschaftsvermögen. Die Aktien werden in Buchform geführt. Die Anleger haben keinen Anspruch auf Druck und Auslieferung von Urkunden für Aktien. Die **nebag ag** kann demgegenüber jederzeit Urkunden für Aktien drucken und ausliefern.

Berechnung des Nettoinventarwerts

Der Net Asset Value („NAV“) der **nebag ag** wird an jedem Bankwerktag nach Börsenschluss berechnet. Bei kotierten oder bei an einem geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelten Anlagen, entspricht der Verkehrswert dem Kurswert (Tageskurs oder Geldkurs, falls an einem Tag kein bezahlter Kurs zustande kommt). Die nicht an einer offiziellen Börse notierten Beteiligungen oder die im OTC-Markt gehandelten Beteiligungen werden unter Berücksichtigung der wesentlichen Marketmaker zum aktuellen und besten Geldkurs bewertet. Falls kein Kurs ermittelt werden kann, bleibt der letzte beobachtete Bewertungskurs erhalten, bis der Verwaltungsrat eine neue Bewertung festlegt. Der NAV einer Aktie ergibt sich aus dem Verkehrswert der zum Gesellschaftsvermögen gehörenden Vermögenswerte, vermindert um allfällige Verbindlichkeiten der Gesellschaft, dividiert durch die Anzahl der ausstehenden Aktien.

Ausschüttungspolitik

Die **nebag ag** strebt eine jährliche Ausschüttungsquote von mindestens 4% des Net Asset Value an.

Rechenschaftsablage

Die Rechnungswährung der **nebag ag** ist Schweizer Franken (CHF). Das Rechnungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres veröffentlicht die **nebag ag** einen Jahresbericht. Innerhalb von zwei Monaten nach Ablauf der ersten Hälfte des Rechnungsjahres veröffentlicht die **nebag ag** einen Halbjahresbericht. Die **nebag ag** besteht auf unbestimmte Zeit.

Das vorliegende Reglement ist am 16. Dezember 2019 in Kraft getreten. Es ersetzt das Reglement vom 13. März 2019.

Einleitung

Dieser Bericht beschreibt die Grundsätze der Führung und Kontrolle auf oberster Unternehmensebene der **nebag ag** gemäss der Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance der SIX Swiss Exchange. Die Corporate Governance der **nebag ag** steht im Einklang mit den Leitlinien und Empfehlungen des „Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance“. Im Hinblick auf ihre Aktionärsstruktur und Grösse hat die **nebag ag** jedoch gewisse Anpassungen und Vereinfachungen vorgenommen. Die **nebag ag** ist den Prinzipien einer guten Unternehmensführung verpflichtet.

Die folgenden Angaben beziehen sich, soweit nichts anderes angegeben ist, auf den Stand vom 31. Dezember 2021 beziehungsweise auf das Berichtsjahr 2021.

1. Unternehmensstruktur und Aktionariat

1.1. Unternehmensstruktur

Die **nebag ag** wurde am 5. August 1996 gegründet und als Investmentgesellschaft in Form einer Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht errichtet. Das Anlageziel der **nebag ag** besteht darin, Investoren eine Anlagemöglichkeit an Unternehmungen mit Sitz in der Schweiz oder im angrenzenden Ausland, die mehrheitlich nicht an der SIX Swiss Exchange gehandelt werden, zu bieten. Die Anlagepolitik erlaubt es der **nebag ag** in Unternehmungen zu investieren, deren Titel im OTC-Markt oder an der Berner Börse gehandelt werden oder deren Titel liquid sind. Im Weiteren kann die **nebag ag** in Unternehmungen im Small- und Mid-Cap Bereich, deren Titel an der SIX Swiss Exchange gehandelt werden, investieren. Bei optimalem Chancen-Risiko Verhältnis sind auch kurzfristige Investitionen in Large-Cap Unternehmen (SLI) möglich.

Die **nebag ag** kann bis maximal 49% des Verkehrswerts des Anlagevermögens in Unternehmen investieren, deren stimmberechtigtes Aktienkapital im Wesentlichen an der SIX Swiss Exchange kotiert ist. Maximal 20% des Verkehrswerts des Anlagevermögens dürfen durch Fremdkapital finanziert werden.

Die **nebag ag** fällt unter die Definition einer Investmentgesellschaft gemäss IFRS 10 und ist deshalb nicht zur Erstellung eines Konzernabschlusses verpflichtet.

1.2. Bedeutende Aktionäre

Der Gesellschaft sind folgende bedeutende Aktionäre mit mindestens 5% Stimmanteil bekannt:

Aktionär	Stimmenanteil
Eberle Markus, Horgen	13.18%
GRAPHA-Holding AG, Hergiswil	9.15%
Ledermann Holding AG, Zürich	6.02%
Meier-Birkel Brita, Uitikon	5.61%

Im Übrigen wird betreffend bedeutende Aktionäre auf die Seiten 30 und 42 verwiesen.

Im Berichtsjahr wurden fünf Offenlegungsmeldungen publiziert.

1.3. Kreuzbeteiligungen

Kapital- oder stimmenmässige Kreuzbeteiligungen bestehen nicht.

2. Kapitalstruktur

2.1. Ordentliches Aktienkapital

Das Aktienkapital der **nebag ag** beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 10'042'998.90, das voll liberiert und in 9'129'999 Namenaktien mit je CHF 1.10 Nennwert eingeteilt ist.

2.2. Genehmigtes und bedingtes Kapital

Mit Beschluss der Generalversammlung vom 18. Mai 2021 wurde der Verwaltungsrat ermächtigt, jederzeit innert der gesetzlichen Frist von zwei Jahren (bis 18. Mai 2023) gemäss Art. 651 Abs. 1 OR das Aktienkapital insgesamt um maximal CHF 5'021'498.90 zu erhöhen, durch Ausgabe von maximal 4'564'999 voll einbezahlten Namenaktien im Nennwert von je CHF 1.10.

Am 18. Mai 2021 hat die Generalversammlung beschlossen, eine Nennwertreduktion zwecks Kapitalrückzahlung an die Aktionäre vorzunehmen. Mit Valuta 30. Juli 2021 wurden CHF 0.40 pro Aktie ausbezahlt. Die Aktien wurden ab dem 28. Juli 2021 Ex-Nennwertrückzahlung gehandelt.

2.3. Kapitalveränderungen der letzten zehn Jahre

Juli 2012:

Kapitalerhöhung aus genehmigtem Aktienkapital von CHF 26'125'125 auf CHF 38'180'000 durch Ausgabe von 2'620'625 Namenaktien mit CHF 4.60 Nennwert zum Preise von CHF 9.96.

Februar 2015:

Kapitalerhöhung aus genehmigtem Aktienkapital von CHF 38'180'000 auf CHF 41'997'995.40 durch Ausgabe von 829'999 Namenaktien mit CHF 4.60 Nennwert zum Preise von CHF 9.80.

Juli 2016:

Kapitalherabsetzung von CHF 41'997'995.40 auf CHF 36'519'996 durch Nennwertrückzahlung von CHF 0.60 pro Aktie von CHF 4.60 auf CHF 4.00 pro Aktie.

Juli 2017:

Kapitalherabsetzung von CHF 36'519'996 auf CHF 30'128'996.70 durch Nennwertrückzahlung von CHF 0.70 pro Aktie von CHF 4.00 auf CHF 3.30.

Juli 2018:

Kapitalherabsetzung von CHF 30'128'996.70 auf CHF 22'824'997.50 durch Nennwertrückzahlung von CHF 0.80 pro Aktie von CHF 3.30 auf CHF 2.50.

Juli 2019:

Kapitalherabsetzung von CHF 22'824'997.50 auf CHF 18'259'998.00 durch Nennwertrückzahlung von CHF 0.50 pro Aktie von CHF 2.50 auf CHF 2.00.

Juli 2020:

Kapitalherabsetzung von CHF 18'259'998.00 auf CHF 13'694'998.50 durch Nennwertrückzahlung von CHF 0.50 pro Aktie von CHF 2.00 auf CHF 1.50.

Juli 2021:

Kapitalherabsetzung von CHF 13'694'998.50 auf CHF 10'042'998.90 durch Nennwertrückzahlung von CHF 0.40 pro Aktie von CHF 1.50 auf CHF 1.10.

2.4. Aktien

In den Generalversammlungen der **nebag ag** berechtigt jede Namenaktie zu einer Stimme. Das Stimmrecht kann nur ausgeübt werden, wenn der Aktionär im Aktienbuch der Gesellschaft mit Stimmrecht eingetragen ist.

Im Weiteren kann die Gesellschaft in einer bestimmten Form ausgegebene Aktien jederzeit und ohne Zustimmung der Aktionäre in eine Form umwandeln und hierzu Aktionäre, Nutznießer oder Pfandgläubiger auffordern, zur Umwandlung vorgegebene Urkunden bei der Gesellschaft oder bei einer durch die Gesellschaft bestimmten Stelle einzuliefern.

Die Namenaktien der **nebag ag** sind nicht verbrieft, sondern als reine Bucheffekte im Bestand der SIS SegalInterSettle AG eingebucht. Der Aktionär kann von der **nebag ag** jederzeit die Ausstellung einer Bescheinigung über die in seinem Eigentum stehenden Aktien verlangen. Der Aktionär hat jedoch keinen Anspruch auf Druck und Auslieferung von Urkunden für Aktien. Die **nebag ag** kann demgegenüber jederzeit Urkunden für Aktien drucken und ausliefern. Sie kann als Bucheffekten ausgestaltete Namenaktien aus dem entsprechenden Verwaltungssystem zurück ziehen.

2.5. Genussscheine

Die **nebag ag** verfügt über keine Genussscheine.

2.6. Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

Gemäss Artikel 4 der Statuten kann das mit den Aktien verknüpfte Stimmrecht und andere mit dem Stimmrecht zusammenhängende Rechte nur ausüben, wer als Aktionär mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen ist. Der Verwaltungsrat kann die Eintragung eines Erwerbers von Aktien als Aktionär mit Stimmrecht ins Aktienbuch verweigern, wenn dieser auf Verlangen nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Aktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben hat. Die Eintragung wird verweigert, wenn der Gesuchsteller die Aktien als Treuhänder für Dritte erworben hat.

3. Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat ("VR") der **nebag ag** setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen. Die Aufgaben des Verwaltungsrates der **nebag ag** richten sich in erster Linie nach dem Schweizerischen Obligationenrecht und den Statuten. Die Geschäftsführung wird direkt vom Verwaltungsrat wahrgenommen, so dass dieser vollständig aus exekutiven Mitgliedern besteht. Die Verwaltungsratsmitglieder vertreten die Gesellschaft mit Kollektivunterschrift zu zweien.

3.1. Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat setzt sich per 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Martin Wipfli, Präsident, Jahrgang 1963, Schweizer Staatsangehöriger, im VR seit 2003, ist Rechtsanwalt und geschäftsführender Partner der Baryon AG. Er hat in Bern studiert und 1989 seine Ausbildung mit dem Rechtsanwaltspatent des Kantons Uri abgeschlossen. Von 1990 bis 1995 war er Steuerberater bei einem internationalen Beratungsunternehmen. Danach leitete er die Steuerabteilung einer Schweizer Privatbank und gründete im Herbst 1997 die Baryon AG. Er ist Verwaltungsratspräsident der Elma Electronic AG, Wetzikon, und der Metall Zug AG, Zug. Zudem ist er Mitglied im Verwaltungsrat der Zug Estates Holding AG sowie in weiteren nicht kotierten Gesellschaften.

Markus Eberle, Vizepräsident, Jahrgang 1964, Schweizer Staatsangehöriger, im VR seit 2003, ist Inhaber und Verwaltungsratspräsident der ZO-Invest AG, Horgen. Per Ende Mai 2013 hat er die Valartis Bank AG, bei der er als Direktor tätig war, verlassen. Von 1984 bis 1991 war er in der von ihm gegründeten Notavo Informatik AG tätig. Markus Eberle hat an der Universität Bern studiert und seine Ausbildung als lic.rer.pol. abgeschlossen.

Walter Häusermann, Mitglied, Jahrgang 1965, Schweizer Staatsangehöriger, im VR seit 2004, ist lic. phil. hist. und schloss seine Studien als Master of Science in Finance and

Accounting an der London School of Economics ab. Nach Tätigkeiten im Investment Banking der Credit Suisse wechselte er 1994 zur Swatch Group, Biel. Ab Frühling 2000 bis Dezember 2002 war er Finanzdirektor der Expo.02. Seit 2010 ist er Mehrheitsaktionär der FJD Feine Juwelen Distributions AG, Schaffhausen, sowie deren Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates. Walter Häusermann ist als Verwaltungsrat in den kotierten Unternehmen Elma Electronic AG, Wetzikon, und der Clientis AG, Bern, sowie in verschiedenen, nicht kotierten Unternehmen tätig.

Urs Ledermann, Mitglied, Jahrgang 1955, ist Inhaber und Verwaltungsratspräsident der Ledermann Gruppe. Von 2003 bis 2008 war er im Verwaltungsrat der Mobimo Holding AG, von 2008 bis 2013 amtierte er als deren Verwaltungsratspräsident. Urs Ledermann ist Verwaltungsratspräsident der POLUN Holding AG und er ist Verwaltungsrat im kotierten Unternehmen POENINA HOLDING AG, das als führende Heizungs- und Sanitärfirma im Jahr 2017 an die SIX Swiss Exchange ging. Im Weiteren ist er in verschiedenen Verwaltungsräten von nicht kotierten Unternehmen tätig.

Beat Kähli, Mitglied, Jahrgang 1964, Schweizer Staatsangehöriger, wurde von der Generalversammlung 2021 in den Verwaltungsrat gewählt. Beat Kähli ist CEO und Hauptaktionär der Avalon Park Group, Orlando (USA) und der sitEX Properties Holding AG, Lachen. Zudem ist er Verwaltungsrat von Advent Health, Orlando.

Im September 2021 hat sich Beat Kähli entschieden, seinen Fokus verstärkt auf seine vielfältigen Aktivitäten in den USA zu legen und wird demzufolge an der GV 2021 nicht mehr zur Wahl stehen.

Er verzichtete für das Geschäftsjahr 2021 auf das Verwaltungsrats Honorar.

Kuno Kenel, Jahrgang 1969, Schweizer Staatsangehöriger, wurde 2013 in den Verwaltungsrat der **nebag ag** gewählt. Seit Erlangen der Maturität 1989 ist er im Finanzwesen und in der Vermögensverwaltung tätig.

Er hat sich im Berichtsjahr nach achtjähriger erfolgreicher Tätigkeit als Verwaltungsrat der **nebag ag** entschieden, im Rahmen einer Neuorientierung per 31. Oktober 2021 aus dem Verwaltungsrat der **nebag ag** zurückzutreten.

3.2. Administrative Leitung

Petra Gössi, Jahrgang 1976, Schweizer Staatsangehörige, ist Juristin und schloss ihre Studien an der Universität Bern ab. Sie ist seit dem 1. Januar 2008 Mitarbeiterin der Baryon AG und führt die Administration der **nebag ag** seit 1. Dezember 2008.

3.3. Wahl und Amtszeit

Mit den Anpassungen der Statuten an die VegüV (Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Gesellschaften) bestimmte die Generalversammlung vom 2. Mai 2014 in Art. 16 der Statuten, dass die Amtsdauer der Verwaltungsratsmitglieder ein Jahr beträgt. Die Amtsdauer endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Die Mitglieder des Verwaltungsrats sind unbeschränkt wieder wählbar.

Anlässlich der Generalversammlung 2022 stellen sich vier Verwaltungsratsmitglieder zur Wiederwahl. Zudem schlägt der Verwaltungsrat vor, Martin Wipfli wie im Vorjahr als Verwaltungsratspräsidenten zu wählen.

Name	Amtsdauer
Martin Wipfli (Präsident)	1 Jahr
Markus Eberle	1 Jahr
Walter Häusermann	1 Jahr
Urs Ledermann	1 Jahr

Im Weiteren schlägt der Verwaltungsrat zur Erweiterung seiner Kompetenzen Herr Stephan Wintsch zur Zuwahl in den Verwaltungsrat vor. Vorbehältlich der Wahl durch die Generalversammlung beträgt die Amtsdauer für das neu zu wählende Verwaltungsratsmitglied ein Jahr. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass Stephan Wintsch die **nebag ag** bei der Betreuung der Beteiligungen dank seiner Tätigkeit als CEO bei einer Schweizer KMU und seiner langjährigen Erfahrung im Industrie- und Immobilienbereich sowie seiner fundierten Kenntnisse der Informatikbranche verstärken kann.

3.4. Interne Organisation

Der Verwaltungsrat hat die oberste Verantwortung für die Unternehmensstrategie und die Oberaufsicht über die administrative Leitung. Die Aufgaben des Verwaltungsrats sind im Schweizerischen Obligationenrecht (Art. 716a OR) festgeschrieben. Konkret sind folgende Kompetenzen definiert:

- Strategische Ausrichtung sowie Festlegung von kurz-, mittel- und langfristigen Zielen der Gesellschaft;
- Erlass und regelmässige Überprüfung des Anlagereglements;
- Ernennung und Abberufung von Mitgliedern der Geschäftsleitung und Regelung der Zeichnungsberechtigung;
- Genehmigung und Überwachung des jährlichen Budgets, der Entschädigungen, der Kostenminimierung, einzelner Projekte sowie von Zwischen- und Jahresabschlüssen;
- Erstellung des Geschäftsberichts sowie Vorbereitung der Generalversammlung und Ausführung ihrer Beschlüsse;
- Überwachung des Portfoliomanagements.

Die administrative Führung der Gesellschaft wurde im Rahmen einer Vereinbarung auf die Baryon AG, Zürich, übertragen.

3.4.1. Aufgabenteilung im Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat wählt an seiner Sitzung den Vizepräsidenten und bezeichnet den Sekretär, welcher nicht Mitglied des Verwaltungsrats und nicht Aktionär sein muss. Im Berichtsjahr bekleidete Martin Wipfli das Amt des Präsidenten. Als Vizepräsident wurde Markus Eberle gewählt.

Entscheide werden vom Gesamtverwaltungsrat getroffen. Er ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst. Es besteht keine Aufgabenteilung innerhalb des Verwaltungsrates. Für die Administration ist Petra Gössi zuständig.

3.4.2. Vergütungsausschuss

Die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden durch die Generalversammlung jährlich einzeln gewählt. Die Amtsdauer endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist möglich. Der Vergütungsausschuss setzt sich aus mindestens zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen. Bei nicht vollständiger Besetzung des Vergütungsausschusses ernennt der Verwaltungsrat für die verbleibende Amtsdauer die fehlenden Mitglieder aus dem Kreis des Verwaltungsrats. Im Übrigen konstituiert sich der Vergütungsausschuss selbst.

Der Vergütungsausschuss unterstützt den Verwaltungsrat bei der Erfüllung von dessen Aufgaben im Bereich der Vergütungen. Der Verwaltungsrat kann dem Vergütungsausschuss einzelne Aufgaben im Bereich Vergütung zuweisen, wobei der Ausschuss in der Regel über ein Vorschlags- und Antragsrecht verfügt. Der Verwaltungsrat kann dem Ausschuss auch zusätzliche, andere Aufgaben zuweisen.

3.4.3. Weitere Verwaltungsratsausschüsse

Die **nebag ag** hat im Berichtsjahr insbesondere aus Gründen der schlanken und klar geordneten Unternehmensstruktur sowie dem aktiven Engagement sämtlicher Verwaltungsräte für die Gesellschaft auf die Bildung von weiteren Verwaltungsratsausschüssen verzichtet.

3.4.4. Arbeitsweise des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat tagt, so oft es die Geschäfte erfordern. Im Geschäftsjahr 2021 traf sich der Verwaltungsrat zu vier (Vorjahr: vier) regulär angesetzten Sitzungen und zu zwei ausserordentlichen Sitzungen. Sechsmal erfolgte die Beschlussfassung auf dem Zirkularweg. Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten jeweils vor den Sitzungen Unterlagen, die ihnen

die Vorbereitung auf die Behandlung der Traktanden erlauben. Zwischen den Sitzungen findet ein intensiver Informationsaustausch zwischen den Mitgliedern statt.

3.5. Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat nimmt sich insbesondere der strategischen Aufgaben gemäss Art. 716 OR an und hat gleichzeitig die Geschäftsführung inne. Mit der administrativen Leitung hat der Verwaltungsrat die Baryon AG beauftragt. Seit 1. Dezember 2008 ist bei der Baryon AG Petra Gössi mit der administrativen Leitung der **nebag ag** betraut.

4. Geschäftsleitung und Interessenbindungen

Seit 1. Oktober 2005 wird die Geschäftsleitung direkt vom Verwaltungsrat wahrgenommen.

Martin Wipfli, Präsident des Verwaltungsrates, ist geschäftsführender Partner und Mehrheitsaktionär der Baryon AG, welche als Steuerberaterin der **nebag ag** tätig ist und welche seit 18. April 2007 die Administration der **nebag ag** erledigt.

4.1. Managementvertrag mit der Baryon AG

Am 22. Mai 2007 hat der Verwaltungsrat mit der Baryon AG eine Vereinbarung betreffend die administrative Führung der **nebag ag** abgeschlossen, wonach die Baryon AG für die administrativen Arbeiten ab dem 18. April 2007 mit einer Pauschale und für zusätzlichen Aufwand zum Stundensatz von CHF 260 entschädigt wird. Im Rahmen dieser Vereinbarung hat die Baryon AG im Jahr 2021 insgesamt CHF 185'569 erhalten. Im Weiteren wurden der Baryon AG für die Steuerberatung und die Erstellung der Steuererklärung CHF 2'600 bezahlt.

5. Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Dem Verwaltungsrat wurden im Geschäftsjahr 2021 Honorare und Spesen (exkl. MWST) in der Höhe von total CHF 301'666 ausbezahlt. Dem Präsidenten Martin Wipfli wurden total CHF 100'000 (CHF 90'000 Honorar und CHF 10'000 Pauschalspesen) ausbezahlt. Dem Vizepräsidenten Markus Eberle wurden CHF 60'000 (CHF 50'000 Honorar und CHF 10'000 Pauschalspesen) ausbezahlt. Dem ehemaligen Verwaltungsrat Kuno Kenel wurde bis zu seinem Austritt CHF 41'666 (CHF 33'333 Honorar und CHF 8'333 Pauschalspesen) ausbezahlt. Der im 2021 neu beigetretene Verwaltungsrat Beat Kähli verzichtete auf sein Honorar und seine Pauschalspesen.

Den weiteren Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden je CHF 50'000 (CHF 40'000 Honorar und CHF 10'000 Pauschalspe-
sen) vergütet.

Im Weiteren wurden die Dienstleistungen der Baryon AG mit
total CHF 185'569 entschädigt. Nähere Details finden sich vor-
gängig unter Ziff. 4.1. (Managementvertrag mit der Baryon AG).

Die Verwaltungsratsmitglieder und ihnen nahestehenden Perso-
nen hielten per 31. Dezember 2021 insgesamt 1'805'942 (19.78%)
Aktien der Gesellschaft (im Vorjahr 1'589'047 Aktien oder 17.40%).

6. Mitwirkungsrechte der Aktionäre

6.1. Stimmrechtsbeschränkung und -vertretung

In den Generalversammlungen der **nebag ag** berechtigt jede
Namenaktie zu einer Stimme. Das Stimmrecht kann nur ausge-
übt werden, wenn der Aktionär im Aktienbuch der Gesellschaft
mit Stimmrecht eingetragen ist. Ein Aktionär kann sich durch
eine andere Person, die nicht Aktionär zu sein braucht, mit
schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

6.2. Statutarische Quoren

Es gelten die gemäss Gesetz (Art. 704 OR) verbindlichen Vor-
schriften. Die Statuten der **nebag ag** beinhalten keine weiter-
gehenden Regelungen.

6.3. Einberufung der Generalversammlung

Die Einberufung der Generalversammlung und die Traktandierung
richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Die 26. ordentliche
Generalversammlung findet am 6. Mai 2022 in Zürich statt.

6.4. Traktandierung

Der Verwaltungsrat nimmt die Traktandierung der Generalver-
sammlung vor. Die Statuten legen keine vom Gesetz abwei-
chende Regelung fest.

6.5. Eintragung im Aktienbuch

Aktionäre, die am 8. April 2022 im Aktienbuch als Aktionäre
mit Stimmrecht eingetragen sind, erhalten eine Einladung zur
ordentlichen Generalversammlung. Vom Datum der Einladung
zur Generalversammlung bis zu dem auf die Generalversamm-
lung folgenden Tag werden keine Eintragungen in das Aktien-
register vorgenommen.

7. Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

Die Generalversammlung 2015 hob auf Antrag des Verwaltungs-

rates die statutarische Bestimmung über die Erhöhung des
Grenzwerts zur Unterbreitung eines öffentlichen Kaufangebotes
auf und strich Art. 4a aus den Statuten. Damit liegt der Wert, bei
dem ein Erwerber von Aktien der Gesellschaft verpflichtet ist, ein
öffentliches Kaufangebot zu machen, beim in Art. 32 des Bun-
desgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel (BEHG) ge-
setzlich vorgesehenen Wert von 33 1/3 Prozent der Stimmrechte.

8. Revisionsstelle

8.1. Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

Die Revisionsstelle wird jeweils für die Dauer eines Jahres ge-
wählt. Die BDO AG, Bern, ist seit 2001 Revisionsstelle. Für das Ge-
schäftsjahr 2021 zeichnet sich Thomas Bigler als leitender Revisor
verantwortlich. Thomas Bigler ist seit 2019 der leitende Revisor.

8.2. Revisionshonorar

Die Revisionsstelle stellte der **nebag ag** für das Geschäftsjahr
2021 CHF 36'000 für Dienstleistungen im Zusammenhang mit
der Prüfung der Jahresrechnung in Rechnung.

8.3. Informationselemente der externen Revision

Der Verwaltungsrat beurteilt jährlich die Leistung, Honorierung
und Unabhängigkeit der Revisionsstelle und unterbreitet der
Generalversammlung jeweils einen Vorschlag zur Wiederwahl
oder Neuwahl der Revisionsgesellschaft. Aufgrund der über-
schaubaren Grösse der Verwaltung ist Petra Gössi im direkten
Kontakt mit der Revisionsstelle. Anstehende Probleme werden
durch direkte Kommunikation gelöst. Wo es notwendig ist, wird
ein Beschluss des Verwaltungsrates erwirkt. Sitzungen des Ver-
waltungsrates finden in der Regel ohne Revisionsstelle statt.

9. Informationspolitik

Die Gesellschaft stellt allen Aktionären einen geprüften Jah-
resbericht und auf Verlangen ungeprüfte Halbjahresberichte
sowie die von den anwendbaren Gesetzen vorgeschriebenen
übrigen Unterlagen zur Verfügung.

Unter www.nebag.ch können Informationen zur Gesellschaft
abgefragt werden. Dazu gehört unter anderem der vorläufige
Net Asset Value (NAV). Die Portfolioübersicht wird ebenfalls
täglich aktualisiert.

Sämtliche Informationen können zur üblichen Geschäftszeit
unter der Telefonnummer +41 (0)43 243 07 90 oder mittels
e-Mail (info@nebag.ch) angefordert werden.

vergütungsbericht

für das Geschäftsjahr 2021

Die **nebag ag** mit Sitz in Zürich („Gesellschaft“) hat die folgenden Vergütungen ausgerichtet:

Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates

Die fünf Verwaltungsratsmitglieder der Gesellschaft erhielten für das Geschäftsjahr 2021 insgesamt Vergütungen in der Höhe von CHF 478'235, bestehend aus fixen Honoraren, pauschalen Spesenentschädigungen (CHF 10'000 je Mitglied), Vergütungen für zusätzliche Arbeiten und, soweit anwendbar, den Arbeitgeberbeiträgen an die gesetzlichen Sozialversicherungen. Im Einzelnen erhielten die Verwaltungsratsmitglieder die folgenden Vergütungen:

	Betrag CHF	2021	2020
Wipfli Martin, Präsident		285'569	278'460
davon Verwaltungsrats Honorar an Martin Wipfli		100'000	100'000
davon Vergütung für zusätzliche Arbeiten*		185'569	178'460
Eberle Markus, Vizepräsident		60'000	61'700
Häusermann Walter, Mitglied		50'000	50'000
Ledermann Urs, Mitglied		50'000	50'000
Kähli Beat, Mitglied		0	0
Kennel Kuno, ehemaliges Mitglied**		41'666	50'000
Total		487'235	490'160

* Der Betrag entspricht der Vergütung an die Baryon AG für administrative Arbeiten (als Pauschale: CHF 5'000 je Monat) und zusätzliche Beratungsdienstleistungen (CHF 260 im Stundensatz). Martin Wipfli ist geschäftsführender Partner und Mehrheitsaktionär der Baryon AG.

** Kuno Kennel war bis Ende Oktober 2021 Mitglied des Verwaltungsrates der **nebag ag**. Seine Arbeiten für die **nebag ag** wurden pro Rata entschädigt.

Vergütungen an die Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung wird vom Verwaltungsrat wahrgenommen. Die Gesellschaft hat für die Geschäftsjahre 2021 und 2020 dementsprechend keine Vergütungen an Geschäftsleitungsmitglieder ausgerichtet.

Darlehen und Kredite

Die Gesellschaft hat für die Geschäftsjahre 2021 und 2020 keine Darlehen oder Kredite an Verwaltungsratsmitglieder oder Geschäftsleitungsmitglieder ausgerichtet.

revisionsbericht über den vergütungsbericht

BDO

Tel. 031 327 17 17 BDO AG
Fax 031 327 17 38 Hodlerstrasse 5
www.bdo.ch 3001 Bern

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUM VERGÜTUNGSBERICHT

An die Generalversammlung der **nebag ag**, Zürich

Wir haben den Vergütungsbericht der **nebag ag** (Seite 16) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfung beschränkte sich dabei auf die Angaben nach Art. 14-16 der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV).

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) verantwortlich. Zudem obliegt ihm die Verantwortung für die Ausgestaltung der Vergütungsgrundsätze und die Festlegung der einzelnen Vergütungen.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zum beigefügten Vergütungsbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob der Vergütungsbericht dem Gesetz und den Art. 14-16 der VegüV entspricht.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Vergütungsbericht enthaltenen Angaben zu den Vergütungen, Darlehen und Krediten gemäss Art. 14-16 VegüV zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Vergütungsbericht ein. Diese Prüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Bewertungsmethoden von Vergütungselementen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht der Vergütungsbericht der **nebag ag** für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem Gesetz und den Art. 14 – 16 der VegüV.

Bern, 8. April 2022

BDO AG

Thomas Bigler

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Bianca Knödler

Zugelassene Revisionsexpertin

jahresrechnung nach IFRS

per 31.12.2021

bilanz

bilanz	Anhang	31.12.2021 Betrag CHF	31.12.2020 Betrag CHF
Aktiven			
Flüssige Mittel	3	5'200'422	11'584'618
Kurzfristige Finanzanlagen	5	13'524'299	14'750'697
Andere Forderungen		480'614	289'705
Aktive Rechnungsabgrenzungen		108'581	116'402
Umlaufvermögen		19'313'915	26'741'422
Darlehen	10, 18	1'256'173	945'484
Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter	6	53'673'322	42'812'050
Beteiligungen	7	14'938'893	13'581'770
Latente Ertragssteuern	17	0	627'651
Anlagevermögen		69'868'388	57'966'954
Total Aktiven		89'182'303	84'708'376
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Kapitalherabsetzung		2'167	1'215
Steuerverbindlichkeiten	9	430'932	12'235
Passive Rechnungsabgrenzungen		76'935	83'004
Kurzfristiges Fremdkapital		510'034	96'455
Passive latente Ertragssteuern	17	510'233	0
Langfristiges Fremdkapital		510'233	0
Fremdkapital		1'020'267	96'455
Aktienkapital	11	10'042'999	13'694'999
Kapitalreserven		3'307'116	3'292'127
Eigene Aktien	13	-26'640	-13'028
Gewinnreserven		67'637'823	71'314'554
Periodenergebnis		7'200'738	-3'676'731
Eigenkapital		88'162'036	84'611'921
Total Passiven		89'182'303	84'708'376
Net Asset Value (NAV) je Aktie	20	9.66	9.27

gesamtergebnisrechnung	Anhang	2021 Betrag CHF	2020 Betrag CHF
Finanzerträge		2'168'378	1'978'831
Übrige finanzielle Gewinne und Verluste		7'575'576	-4'500'782
Realisierte Kursgewinne	14	6'121'564	3'655'685
Realisierte Kursverluste	14	-535'379	-7'195'646
Nicht realisierte Kursgewinne	14	5'892'507	3'067'240
Nicht realisierte Kursverluste	14	-3'903'116	-4'028'061
Übriger Finanzaufwand	16	-265'025	-1'155'840
Verwaltungsratsaufwand	18	-320'274	-331'215
Übriger Verwaltungsaufwand	15	-399'033	-369'499
Periodenergebnis vor Steuern		8'759'622	-4'378'506
Ertragssteuern	17	-1'558'884	701'775
Periodenergebnis		7'200'738	-3'676'731
Sonstiges Ergebnis		0	-
Gesamtergebnis		7'200'738	-3'676'731
Ergebnis pro Aktie (verwässert und unverwässert)	19	0.79	-0.40

**gesamtergebnis-
rechnung**

Veränderung des Eigenkapitals	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total
Eigenkapital am 1. Januar 2020	18'259'998	0	3'268'893	71'313'788	92'842'679
Nennwertherabsetzung	-4'565'000				-4'565'000
Transaktionskosten					0
Gesamtergebnis				-3'676'731	-3'676'731
Kauf eigene Aktien		-1'975'090			-1'975'090
Verkauf eigene Aktien		1'962'063	23'234		1'985'297
Nennwertherabsetzung eigene Aktien				766	766
Eigenkapital am 31. Dezember 2020	13'694'999	-13'027	3'292'127	67'637'823	84'611'921
Nennwertherabsetzung	-3'652'000				-3'652'000
Transaktionskosten					0
Gesamtergebnis				7'200'738	7'200'738
Kauf eigene Aktien		-1'761'047			-1'761'047
Verkauf eigene Aktien		1'747'434	14'989		1'762'423
Eigenkapital am 31. Dezember 2021	10'042'999	-26'640	3'307'116	74'838'561	88'162'036

jahresrechnung nach IFRS

per 31.12.2021

geldflussrechnung	Anhang	2021 Betrag CHF	2020 Betrag CHF
1 Geldfluss aus Betriebstätigkeit			
Gesamtergebnis		7'200'738	-3'676'731
Eliminierungen von verbuchten:			
Ertragssteuern		1'558'884	-701'775
Dividenerträge		-1'165'912	-810'524
Zinserträge		-981'572	-972'487
Finanzaufwand		265'025	1'155'840
Realisierte Kursgewinne		-6'121'564	-3'655'685
Realisierte Kursverluste		535'380	7'195'646
Nicht realisierte Kursgewinne		-5'892'507	-3'067'240
Nicht realisierte Kursverluste		3'903'116	4'028'061
Berücksichtigung von erhaltenen/bezahlten:			
Ertragssteuern		-2'305	-446'202
Dividenden		975'003	1'403'513
Zinsen		953'149	1'183'283
Finanzkosten		-256'180	-624'238
Veränderungen:			
Passive Rechnungsabgrenzungen und übrige Verbindlichkeiten		-5'117	-12'687
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit		966'137	998'774
2 Geldfluss aus Investitionstätigkeit			
Wertpapierverkäufe		96'497'608	110'348'788
Wertpapierkäufe		-100'116'068	-107'033'154
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-3'618'460	3'315'634
3 Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Verkauf eigene Aktien		1'762'503	1'985'297
Kauf eigene Aktien		-1'761'127	-1'975'090
Nennwertreduktion		-3'652'000	-4'564'234
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-3'650'624	-4'554'027
Veränderung flüssige Mittel		-6'302'948	-239'619
Nachweis flüssige Mittel			
Flüssige Mittel am 1.1.		11'584'618	11'795'065
Fremdwährungsdifferenz aus flüssigen Mitteln		-81'248	29'172
Flüssige Mittel am 31.12.		5'200'422	11'584'618
Veränderung flüssige Mittel		-6'302'948	-239'619

anhang nach IFRS

1 Gesellschaft und Gesellschaftstätigkeit

Die **nebag ag** ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Zürich (Schweiz), deren Tätigkeit in der Beteiligung an nicht kotierten und kotierten Schweizer Gesellschaften besteht. Sie befindet sich im 27. Geschäftsjahr. Die **nebag ag** ist seit 4. November 2005 an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert.

2 Rechnungslegungsgrundsätze

Basis der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der **nebag ag** erfolgt in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards IFRS und den Vorschriften des Kotierungsreglementes der SIX Swiss Exchange.

Folgende Standards und Interpretationen wurden neu veröffentlicht, überarbeitet oder ergänzt und traten für Jahresrechnungsperioden beginnend ab dem 1. Januar 2021 in Kraft:

- IFRS 7 (revidiert) Finanzinstrumente: Angaben - Änderungen im Zusammenhang mit der IBOR-Reform und Fragen, die sich aus dem Ersetzen des Referenzzinssatzes ergeben
- IFRS 9 (revidiert) Finanzinstrumente - Änderungen im Zusammenhang mit der IBOR-Reform und Fragen, die sich aus dem Ersetzen des Referenzzinssatzes ergeben
- IFRS 16 (revidiert) Leasingverhältnisse - Änderungen, um Leasingnehmern eine Befreiung von der Beurteilung zu gewähren, ob eine auf die Coronavirus-Pandemie bezogene Mietkonzession eine Leasingmodifikation ist
- IFRS 16 (revidiert) Leasingverhältnisse - Änderungen im Zusammenhang mit der IBOR-Reform und Fragen, die sich aus dem Ersetzen des Referenzzinssatzes ergeben
- IAS 39 (revidiert) Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung - Änderungen im Zusammenhang mit der IBOR-Reform und Fragen, die sich aus dem Ersetzen des Referenzzinssatzes ergeben

Die aufgeführten Bestimmungen haben keine Auswirkungen auf die Jahresrechnung der **nebag ag** und haben die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht beeinflusst.

Folgende Standards und Interpretationen wurden neu veröffentlicht, überarbeitet oder ergänzt, sind jedoch für das Geschäftsjahr 2021 nicht effektiv und werden durch die **nebag ag** nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 17 Versicherungsverträge ab 1.1.2023
- IFRS 9 (revidiert) Finanzinstrumente - Änderungen infolge der jährlichen Verbesserungen Zyklus 2018-2020 (Gebühren im „10%-Test“ in Bezug auf die Ausbuchung von finanziellen Verbindlichkeiten) ab 1.1.2022
- IAS 1 (revidiert) Darstellung des Abschlusses - Änderung in Bezug auf die Klassifizierung von Schulden ab 1.1.2023
- IAS 8 (revidiert) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Änderungen von Schätzungen und Fehler - Änderungen in Bezug auf rechnungslegungsbezogene Schätzungen ab 1.1.2023
- IAS 16 (revidiert) Sachanlagen - Änderungen, mit denen verboten wird, von den Kosten einer Sachanlage die Einnahmen abzuziehen, die aus der Veräusserung von Artikeln entstehen, die produziert werden, während diese an den Ort und in den Zustand gebracht wird, die notwendig sind, um sie in der von der Unternehmensführung beabsichtigten Weise zu nutzen ab 1.1.2022
- IAS 41 (revidiert) Landwirtschaft - Änderungen infolge der jährlichen Verbesserungen Zyklus 2018-2020 (Besteuerung bei Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert) ab 1.1.2022
- Änderungen der Verweise auf das Rahmenkonzept in IFRS-Standards ab 1.1.2022

Das Management geht derzeit davon aus, dass abgesehen von zusätzlichen Offenlegungen oder Änderungen in der Darstellung des Jahresabschlusses, die neuen Bestimmungen die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der **nebag ag** nicht beeinflussen werden. Die vorerwähnten Standards und Interpretationen werden nicht vorzeitig angewendet.

geldflussrechnung

anhang IFRS

Bewertungsbasis für Finanzinstrumente

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden in die folgenden Kategorien unterteilt:

- Fair Value über die Erfolgsrechnung
- Fortgeführte Anschaffungskosten
- Fair Value über das sonstige Ergebnis (nur Vermögenswerte)

Die Klassifizierung hängt von dem jeweiligen Zweck ab, für den die finanziellen Vermögenswerte erworben werden. Kurzfristige Finanzanlagen, langfristige Finanzanlagen und Beteiligungen werden, bedingt durch die Geschäftstätigkeit der **nebag ag**, generell als „Fair value über die Erfolgsrechnung“ klassifiziert. Die Klassifizierung wird jeweils zum Bilanzstichtag überprüft. Innerhalb eines Jahres nach dem Bilanzstichtag fällige und zur Veräusserung stehende finanzielle Vermögenswerte werden im Umlaufvermögen bilanziert.

Fair Value über die Erfolgsrechnung

Finanzanlagen und Beteiligungen

Die Finanzanlagen umfassen Aktien, Obligationen und strukturierte Produkte und sind zum Fair Value (Verkehrswert) bilanziert („designated as at fair value through profit or loss“). Fair Value ist der Marktpreis, welcher bei sorgfältigem Verkauf am Bilanzstichtag wahrscheinlich erzielt würde.

Bei kotierten oder an einem aktiven Markt gehandelten Vermögenswerten entspricht dies dem Kurswert (Tageskurs oder Geldkurs, falls an einem Tag kein bezahlter Kurs zustande kommt). Die im OTC Markt gehandelten Investments werden unter Berücksichtigung der wesentlichen Market-maker zum aktuellen und besten Geldkurs bewertet. Falls ausnahmsweise kein Kurs ermittelt werden kann, bleibt der zuletzt beobachtete Kurs solange massgebend, bis der Verwaltungsrat eine neue Bewertung festlegt.

Die Einbuchung gekaufter Titel geschieht zum Fair Value am Anschaffungstag. Transaktionskosten (im Wesentlichen Courtagen von Banken) werden unmittelbar als Finanzaufwand erfasst. Gewinne bzw. Verluste aus Verkäufen von Titeln werden als realisierte Kursgewinne/-verluste erfasst. Wertänderungen gegenüber dem Fair Value im vorhergehenden Bewertungszeitpunkt werden als nicht realisierte Kursgewinne/-verluste erfolgswirksam erfasst.

Fortgeführte Anschaffungskosten

Forderungen und Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten sind finanzielle Vermögenswerte oder -schulden mit fixen bzw. bestimm- baren Zahlungen, die nicht an einem aktiven Markt gehandelt werden. Forderungen und Verbindlichkeiten entstehen, wenn die **nebag ag** Dienst- leistungen oder Finanzierungen leistet oder bezieht, ohne die Absicht diese zu veräussern. Falls die Fälligkeit der Forderungen und Verbindlich- keiten 12 Monate nicht übersteigt, werden sie unter dem Umlaufvermögen resp. dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen. Ansonsten werden sie im Anlagevermögen oder im langfristigen Fremdkapital bilanziert. Die Bewertung der einzelnen Bilanzpositionen ist wie folgt:

Flüssige Mittel

Flüssige Mittel beinhalten Bankguthaben und Festgelder mit einer Laufzeit bis zu drei Monaten. Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten.

Forderungen und Verbindlichkeiten

Kurzfristige und unverzinsliche Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich allfälliger Einzelwertberichtigungen bilanziert. Die Bewertung der kurzfristigen Verbindlichkeiten erfolgt zu Nominalwerten.

Forderungen und Darlehen

Langfristige Forderungen und Darlehen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Verwendung der Effektivzinsmethode bilanziert.

Fair Value über das sonstige Ergebnis

Zum Fair Value über das sonstige Ergebnis bewertete finanzielle Vermögenswerte sind nicht-derivative finanzielle Vermögenswerte. Langfristige Finanzanlagen in Aktien und Obligationen werden dieser Kategorie zugewiesen, sofern sie nicht als „erfolgswirksam zum Fair Value“ designiert worden sind. In der Berichtsperiode hatte die **nebag ag** keine Finanzinvestments dieser Kategorie.

Steuern

Steuerabgrenzungen und -rückstellungen werden auf der Grundlage der ausgewiesenen Gewinne gebildet und schliessen Steuern auf dem Kapi- tal ein. Der Steueraufwand entspricht der Summe aus laufenden und latenten Ertragssteuern.

Latente Steuern sind die erwarteten Einflüsse auf künftige Steuerzahlungen, welche sich aus Unterschiedsbeträgen zwischen der Steuerbilanz und der IFRS-Bilanz ergeben. Grundsätzlich werden latente Steuerschulden für alle zu versteuernden temporären Differenzen erfasst. Latente

Steuern werden zu den Steuersätzen berechnet, die voraussichtlich im Zeitpunkt der Realisierung der entsprechenden Unterschiedsbeträge Gül- tigkeit haben, und als Steueraufwand beziehungsweise -ertrag erfasst.

Ein latenter Steueranspruch aus nicht genutzten steuerlichen Verlustvorträgen wird in dem Umfang bilanziert, wie wahrscheinlich ist, dass zu versteuernde Ergebnisse zur Verfügung stehen, gegen welche die steuerlichen Verluste verrechnet werden können.

Finanzergebnis

Diese Position beinhaltet Erträge aus Finanzanlagen, die sich aus Dividendenzahlungen, Nennwertrückzahlungen, Obligationenzinsen und übrigen Zinsen sowie aus realisierten und nicht realisierten Kursgewinnen bzw. -verlusten zusammensetzt.

Segmentinformationen

Die **nebag ag** ist im Segment der Beteiligung an nicht kotierten und an der BX Swiss oder SIX Swiss Exchange kotierten Unternehmen tätig. Die Jahresrechnung entspricht daher dem primären Segmentberichterstattungsformat.

Risikomanagement

Die **nebag ag** ist aufgrund ihrer Tätigkeit unter anderem dem Risiko der Marktwertveränderung ausgesetzt. Das überarbeitete Anlagereglement, welches am 16. Dezember 2019 in Kraft trat, ist so definiert, dass das Vermögen in Unternehmungen mit Sitz in der Schweiz oder im angrenzen- den Ausland, deren Titel im OTC-Markt oder an der BX Swiss gehandelt werden oder deren Titel liquid sind, angelegt werden kann. Zudem darf in Unternehmungen im Small- und Mid-Cap Bereich investiert werden, deren Titel an der SIX Swiss Exchange gehandelt werden. Bei optimalem Chancen-Risiko Verhältnis sind auch kurzfristige Investitionen in Large-Cap Unternehmen (SLI) möglich. Bis zu 49% des Verkehrswerts des Anlage- vermögens darf in Unternehmen investiert werden, deren stimmberechtigtes Aktienkapital im Wesentlichen an der SIX Swiss Exchange kotiert ist. Weitere Details gehen aus dem Anlagereglement hervor (siehe Seite 8). Ausnahmen müssen vom Verwaltungsrat geprüft und bewilligt werden.

Der Verwaltungsrat prüft laufend die Massnahmen im Zusammenhang mit dem Risikomanagement und kann bei Bedarf Prinzipien zur Absicherung gegen gewisse Risiken mittels des Einsatzes derivativer Instrumente definieren. Der Verwaltungsrat beurteilt periodisch die Geschäftsentwick- lung und Werthaltigkeit der gehaltenen Finanzanlagen anhand von Informationen zum aktuellen Geschäftsgang. Anlageentscheide trifft er nach Durchführung einer umfassenden Beurteilung / Sorgfaltsprüfung, welche ihm eine Einschätzung der einzugehenden Chancen und Risiken sowie der notwendigen Massnahmen zu deren Steuerung erlauben soll.

Die Geschäftstätigkeit der **nebag ag** ist folgenden finanziellen Risiken ausgesetzt:

- dem Marktrisiko (beinhaltend das Fremdwährungs-, das Zinsänderungs- und das Kursänderungsrisiko)
- dem Kreditrisiko
- dem Liquiditätsrisiko

Fremdwährungsrisiko

Die **nebag ag** hält Vermögenswerte in Fremdwährungen und ist deshalb Wechselkursschwankungen ausgesetzt, die Auswirkungen auf die Berichterstattung in Schweizer Franken haben. Es wird angestrebt, die Positionen in Fremdwährungen dem aktuellen Marktumfeld anzupassen und zu Gunsten der Aktionäre auszunutzen.

Zinsänderungsrisiko

Die Zinsänderungsrisiken per 31. Dezember 2021 sind unverändert zum Vorjahr unwesentlich für die **nebag ag**. Eine mögliche Änderung der Zinssätze hat keine unmittelbaren wesentlichen Auswirkungen auf die **nebag ag**.

Kursänderungsrisiko

Die kurz- und langfristigen Finanzanlagen (Anhang 5,6) sind einerseits einer relativen Intransparenz des betreffenden Marktes ausgesetzt (fehlen- de Einsicht ins Orderbuch, kaum vorhandene Researchunterlagen). Andererseits ist der Markt für die von der **nebag ag** getätigten Investments vergleichsweise stabil. Namentlich korreliert er kurzfristig wenig mit dem Gesamtmarkt. Im Falle der Beteiligungen (Anhang 7) ist zu beachten, dass der Abbau solcher Investments ein vorausschauendes, aktives und langfristig ausgerichtetes Vorgehen erfordert.

Die **nebag ag** kauft nur Wertpapiere, die entweder an der SIX Swiss Exchange oder an der BX Swiss kotiert sind oder die im OTC Markt gehandelt werden. Eine höhere oder tiefere Bewertung der gehaltenen Titel am Bilanzstichtag von 5% hätte das Eigenkapital und das Jahresergebnis nach Steuern um CHF 4'106'826 (2020: um CHF 3'557'226) erhöht bzw. reduziert.

Die **nebag ag** verschreibt zudem im kleineren Umfang Warrants oder Optionen auf an der SIX Swiss Exchange kotierte Wertpapiere, welche durch physische Titel grundsätzlich gedeckt sind. Die Warrants respektive Optionen unterliegen denselben Marktrisiken wie die entsprechenden Wertpapiere. Im Berichtsjahr wurden keine Warrants jedoch eine Option (auf Valartis) verschrieben.

Kreditrisiko

Die **nebag ag** ist auf Guthaben bei Finanzinstituten sowie Dritten einem Kreditrisiko ausgesetzt.

Bankbeziehungen unterhält die **nebag ag** ausschliesslich mit erstklassigen Finanzinstituten. Die anderen Forderungen beinhalten Verrechnungssteuer-Guthaben gegenüber der eidg. Steuerverwaltung sowie ein Darlehen an ein nahestehendes Unternehmen, an der die **nebag ag** beteiligt ist.

Das maximale Kreditrisiko entspricht dem Bilanzwert der vorerwähnten Positionen.

Liquiditätsrisiko

Die **nebag ag** ist auf ausreichende liquide Mittel zur Verfolgung ihrer Geschäftstätigkeit angewiesen. Die **nebag ag** versucht daher durch ein langfristiges Cash-Management das Liquiditätsrisiko zu verringern und frühzeitig auf sich abzeichnende Liquiditätsengpässe zu reagieren.

Die Nettoliquidität, definiert als flüssige Mittel abzüglich kurzfristiges Fremdkapital, betrug im Berichtsjahr CHF 4'690'388 (Vorjahr CHF 11'488'163). Die Veränderung der Liquidität ist in der Geldflussrechnung dargestellt.

Zudem ist ein Teil der kurzfristigen Aktiven in leicht verwertbare Finanzanlagen investiert. Es bestehen keine langfristigen Verpflichtungen gegenüber Dritten. Das Liquiditätsrisiko wird insgesamt als gering eingestuft.

Kapitalmanagement

Ziele des Kapitalmanagements sind die Sicherstellung der Unternehmensfortführung und die adäquate Verzinsung des Eigenkapitals. Zur Umsetzung wird das Eigenkapital ins Verhältnis zum Risiko und der Investitionstätigkeit gesetzt und gegebenenfalls angepasst. Der Anpassung dienen Dividendenpolitik, Kapitalrückzahlungen und Kapitalerhöhungen. Die **nebag ag** darf maximal 20% des Verkehrswertes des Anlagevermögens durch Fremdkapital finanzieren.

Die **nebag ag** strebt eine jährliche Ausschüttungsquote an die Aktionäre von mindestens 4% des Net Asset Value an.

Die **nebag ag** setzt ihre investorenfreundliche Ausschüttungspolitik mit einer verrechnungssteuerfreien Dividendenausschüttung aus der Reserven aus Kapitaleinlagen von CHF 0.50 pro Aktie fort. Im Vorjahr erfolgte eine Dividendenausschüttung aus der Reserve aus Kapitaleinlagen von CHF 0.40 pro Aktie.

Schätzungsunsicherheiten

Der Verwaltungsrat überprüft die Werthaltigkeit der kurzfristigen und langfristigen Finanzanlagen von CHF 67'197'621 sowie von Beteiligungen von CHF 14'938'893 periodisch und gewissenhaft und unter Anwendung zeitgemässer Methoden. Eine Garantie für die Werthaltigkeit der Beteiligungen oder von Teilen davon kann nicht gegeben werden. Zudem besteht das Risiko, dass der Kauf oder Verkauf einer Unternehmensbeteiligung nur mit einem erheblichen Kursaufschlag respektive -abschlag vollzogen werden kann. Es besteht die Möglichkeit, dass potenzielle Käufer die Preisvorstellungen der **nebag ag** nicht teilen und sich der erhoffte Kauf- oder Verkaufspreis nicht realisieren lässt. Besonders bei nicht kotierten Beteiligungen ist die Unternehmensbewertung mit Unsicherheiten verbunden.

Rundungsdifferenzen

Aufgrund von Rundungen stimmt die Summe der in diesem Bericht ausgewiesenen Zahlen möglicherweise nicht exakt mit den dargestellten Gesamtbeträgen überein.

3 Flüssige Mittel

Betrag in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Berner Kantonalbank, Bern, Konto-Korrent CHF	1'410'807	2'187'804
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Konto-Korrent CHF	3'129'802	4'422'184
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Konto-Korrent EUR	594'776	-
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Konto-Korrent USD	65'037	-
UBS, Zürich, Konto-Korrent CHF	-	1'091'537
UBS, Zürich, Konto-Korrent EUR	-	2'527'619
UBS, Zürich, Konto-Korrent USD	-	1'355'474
Total	5'200'422	11'584'618

Die Durchschnittsverzinsung liegt im Berichtsjahr bei allen Konti bei 0%.

4 Finanzinstrumente

Die Fair Values der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entsprechen im Wesentlichen den Buchwerten und können folgenden Kategorien zugeordnet werden:

Finanzielle Vermögenswerte	Betrag CHF	31.12.2021	31.12.2020
Fortgeführte Anschaffungskosten			
Flüssige Mittel		5'200'422	11'584'618
Darlehen, gem. Effektivzinsmethode		1'256'173	945'484
Andere Forderungen		480'614	289'705
Total zu fortgeführten Anschaffungskosten		6'937'209	12'819'807
Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten zu fortgeführten Anschaffungskosten		0	0
Fair Value über die Erfolgsrechnung			
Kurzfristige Finanzanlagen		13'524'299	14'750'697
Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter		53'673'322	42'812'050
Beteiligungen		14'938'893	13'581'770
Total zum Fair Value über die Erfolgsrechnung		82'136'514	71'144'517
Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten zum Fair Value über die Erfolgsrechnung		9'743'954	-2'521'951
Finanzielle Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0	0
Total zu fortgeführten Anschaffungskosten		0	0
Ergebnis aus finanziellen Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten		0	0
Die ermittelten Fair Value Werte können in folgende Bewertungsstufen aufgeteilt werden:			
Stufe 1: Bewertung basierend auf Börsenkursen in aktiven Märkten		33'352'930	24'190'028
Stufe 2: Bewertung basierend auf beobachteten Marktdaten und Transaktionen		48'783'584	46'954'490
Stufe 3: Bewertungen basierend auf verschiedenen Bewertungsmethoden		0	0
Total		82'136'514	71'144'517

Die Finanzanlagen werden in die folgenden zwei Kategorien unterteilt:

- Titel, welche an einer Börse gehandelt werden (SIX Swiss Exchange oder BX Swiss)
- Titel, welche OTC oder über Telefon gehandelt werden

Die Titel, welche an einer Börse gehandelt werden (ein aktiver Markt vorausgesetzt), werden als Stufe 1 klassifiziert, da diese Marktwerte beobachtbar sind und angenommen wird, dass diese beiden Börsen grundsätzlich aktive Märkte darstellen.

Die Marktpreise der Titel, welche Over-The-Counter (OTC) oder über Telefon gehandelt werden, sind zwar den Handelspersonen bekannt, sind jedoch nicht „öffentlich“ beobachtbar. Auch sind die Märkte für gewisse Titel zeitweise nicht ausreichend aktiv. Deshalb ist das Management der Meinung, dass, obwohl Marktpreise für solche Titel vorhanden sind, diese nicht frei beobachtbar sind und deshalb als Stufe 2 klassifiziert werden sollten.

Die Beteiligungen werden in Stufe 2 klassifiziert, da es sich dabei um OTC-gehandelte Titel handelt.

5 Kurzfristige Finanzanlagen

* Valor	Gesellschaft	31.12.2021			31.12.2020		
		Anzahl	Kurs CHF	Wert CHF	Anzahl	Kurs CHF	Wert CHF
2 496018	Weleda AG -PS-**	159	4'925	783'075	0	n/a	0
1 2154566	Vaudoise Versicherungen Holding AG	1'303	445	579'835	0	n/a	0
1 218781	Phoenix Mecano AG	1'415	406	573'783	965	465	448'243
2 227626	Schilthorn Bahn AG	347	1'400	485'800	203	1'600	324'800
2 10702069	Montana Tech Components AG	24'201	19.0	459'819	0	n/a	0
1 31548726	VP Bank AG	4'684	96.6	452'474	0	n/a	0
1 3954285	MCH Group AG	37'902	9.00	341'118	49'465	12.0	593'580
1 22517316	Cembra Money Bank AG	4'680	66.5	310'986	0	n/a	0
2 42172077	SGV Holding AG	1'047	234	244'998	701	241	168'941
2 21293696	Weiss+Appetito Holding AG	486	327	158'922	838	301	252'238
1 23951877	HIAG Immobilien AG	1'296	95.0	123'120	0	n/a	0
1 1225514	The Swatch Group AG	2'000	53.5	106'900	0	n/a	0
2 265797	Bystronic AG „B“	415	235	97'525	0	n/a	0
2 653256	Griesser Holding AG	20	1'140	22'800	0	n/a	0
2 157005	Caran d'Ache SA	1	17'500	17'500	1	17'500	17'500
2 157936	Cendres+Metaux Holding SA	1	5'000	5'000	1	5'155	5'155
1 3828567	Orascom Development Holding AG	0	n/a	0	53'818	9.23	496'740
1 46664220	Helvetia Holding AG	0	n/a	0	4'003	93.4	373'880
1 354151	Forbo Holding AG	0	n/a	0	229	1'518	347'622
1 36346343	Idorsia AG	0	n/a	0	7'374	25.5	188'184
1 2534325	Coltene Holding AG	0	n/a	0	529	86.0	45'494
1 161329	Kursaal Bern AG***	0	n/a	0	1'301	365	474'865
2 1110034	Bernexpo Holding AG***	0	n/a	0	1'408	290	408'320
1 1100359	Carlo Gavazzi Holding AG***	0	n/a	0	4'092	182	742'698
	Total Wertschriften CHF			4'763'655			4'888'260

** Die Position wurde durch den Beschluss des Verwaltungsrats im Jahr 2021 in die kurzfristigen Finanzanlagen umgegliedert und war bisher den langfristigen Finanzanlagen zugeordnet.

***Die Positionen wurden durch Beschluss des Verwaltungsrates im Jahr 2021 neu als langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter definiert.

		Anzahl	Kurs EUR	Wert EUR	Wert CHF	Anzahl	Kurs EUR	Wert EUR	Wert CHF	
2	Agro_ak_det	Agrokor Aktien determined	158'202	0.28	44'957	47'205	158'202	0.28	44'957	49'003
2	Agro_ak_chall	Agrokor Aktien challenged	29'469	1.00	29'469	30'942	29'469	1.00	29'469	32'121
	Total Wertschriften EUR			74'426	78'147			74'4256	81'124	

Kurs EUR/CHF per 31.12.2021: 1.05, per 31.12.2020: 1.09

		CHF	Kurs %	Wert CHF	CHF	Kurs %	Wert CHF	
2	11086728	CV Bond USIGH Ltd. - 31.3.2020	2'000'000	90.0	1'800'000	2'000'000	96.9	1'937'320
1	25359278	(No Min/No Max) Aryzta AG 2014 - perpetual	2'000'000	87.4	1'747'000	1'780'000	78.0	1'388'400
1	33635280	1.5% Kudelski SA 27.9.2024	880'000	92.2	811'360	1'400'000	62.1	869'400
1	21218403	(No Min/No Max) Alpiq Holding AG 2013-perpetual sub	0	n/a	0	300'000	100	300'450
2	40044049	5.875% Selecta Group B.V. 1.2.2024	0	n/a	0	500'000	50.8	253'965
1	37094356	3% MSC Cruises 14.7.2023	0	n/a	0	240'000	87.0	208'680
1	35394539	3% Gategroup Finance Luxembourg SA 28.2.2022	0	n/a	0	60'000	85.4	51'234
	Total Anleihen CHF			4'358'360			5'009'449	

* Hierarchiestufe nach IFRS 13

Stufe 1: SIX Swiss Exchange oder BX Swiss, aktiver Markt vorausgesetzt

Stufe 2: OTC oder Telefon (Marktpreis bekannt, aber nicht beobachtbar)

Stufe 3: Eigene Bewertungsmethoden (Kein beobachtbarer Marktpreis)

* Valor	Gesellschaft	31.12.2021				31.12.2020			
		EUR	Kurs %	Wert EUR	Wert CHF	EUR	Kurs %	Wert EUR	Wert CHF
2 58826537	10.5% Hawk Debtco Limited 22.12.2024	500'000	103	516'890	542'735	500'000	101	503'623	548'949
2 36429707	Ax DEL1 Oy 2017-19.4.2024 floating rate	400'331	78.7	315'048	330'801	0	n/a	0	0
2	CV Bond Agrokor challenged	644'771	28.4	183'227	192'388	644'771	28.4	183'227	199'717
2 39919106	Banca Monte dei Paschi di Siena SpA 18.1.2018 (FRN)	200'000	80.5	161'000	169'050	0	n/a	0	0
2 57942156	10% Selecta Group BV 1.4.2026	133'439	98.8	131'848	138'441	0	n/a	0	0
2	CV Bond Agrokor determined	120'104	100	120'104	126'110	120'104	100	120'104	130'914
2 40043440	5.875% Selecta Group BV 1.2.2024	0	n/a	0	0	300'000	50.5	151'452	165'083
	Total Anleihen EUR			1'428'118	1'499'524			958'406	1'044'662

Kurs EUR/CHF per 31.12.2021: 1.05, per 31.12.2020: 1.09

		USD	Kurs %	Wert USD	Wert CHF	USD	Kurs %	Wert USD	Wert CHF
2 57066537	11.5% Transocean Inc. 30.1.2027	801'000	98.1	785'613	722'764	686'000	72.6	498'098	443'307
2 3613090	6.8% Transocean Inc. 15.3.2038	1'000'000	54.7	546'670	502'936	0	n/a	0	0
2 114564160	10.25% Mime Petroleum AS 10.11.2026	400'000	95.9	383'412	352'739	0	n/a	0	0
2 113619867	9.75% Waldorf Production UK Ltd. 1.10.2024	300'000	101	303'000	278'760	0	n/a	0	0
2 51423751	9% Norwegian Energy Company SA 17.6.2026	200'000	99.2	198'490	182'611	0	n/a	0	0
2 59692856	8.5% Peabody Energy Copr. 31.12.2024	200'000	95.4	190'726	175'468	0	n/a	0	0
2 14452930	Transocean Inc. -15.12.41 (Global lkd to rating changes)	199'000	60.4	120'280	110'657	250'000	36.8	91'915	81'804
2 42386409	9.7% Frontera Energy Corp 25.6.2023	0	n/a	0	0	1'000'000	96.0	960'000	854'400
2 24513566	Var. Deutsche Bank AG 2014 ohne Verfall (Tier 1Nts sub)	0	n/a	0	0	800'000	95.4	763'032	679'098
2 31789427	4.875% Range Resources Corp 15.5.2025	0	n/a	0	0	400'000	93.9	375'656	334'334
2 42655428	12% Seadrill New Finance Ltd. 15.7.2025	0	n/a	0	0	1'039'280	31.0	322'177	286'737
2 59000864	12% Talos Production LLC - 15.1.2026	0	n/a	0	0	72'000	97.2	69'988	62'289
2 40643032	8% Chesapeake Energy Corp. 15.1.2025	0	n/a	0	0	1'200'000	4.35	52'254	46'506
	Total Anleihen USD			2'528'190	2'325'935			3'133'119	2'788'476

Kurs USD/CHF per 31.12.2021: 0.92, per 31.12.2020: 0.89

5 Kurzfristige Finanzanlagen (Fortsetzung)

* Valor	Gesellschaft	31.12.2021				31.12.2020			
		ZAR	Kurs %	Wert ZAR	Wert CHF	ZAR	Kurs %	Wert ZAR	Wert CHF
2	32105978 African Bank Limited								
	2016-ohne Verfall	840'974	78.0	655'960	39'358	1'004'822	78.0	783'761	47'026
	Total Anleihen ZAR	840'974		655'960	39'358	1'004'822		783'761	47'026
	Kurs ZAR/CHF per 31.12.2021: 0.06, per 31.12.2020: 0.06								
				Investment				Investment	
2	LEND.ch (min. 6%)			427'698				780'333	
2	creditgate24 (min. 6%)			31'622				111'367	
	Total P2P-Kredite			459'320				891'700	
	Total kurzfristige Finanzanlagen			13'524'298				14'750'697	

6 Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter

* Valor	Gesellschaft	31.12.2021			31.12.2020		
		Anzahl	Kurs CHF	Wert CHF	Anzahl	Kurs CHF	Wert CHF
1	3982108 Metall Zug AG N -B-	5'924	2'060	12'203'440	5'542	1'500	8'313'000
2	222709 Reishauer Beteiligungen AG (Namen)	274	40'500	11'097'000	233	49'000	11'417'000
1	36550197 Athris AG Namen (CHF 5.00)	2'997	1'905	5'709'285	2'869	1'679	4'817'051
2	251331 SSE Holding SA	1'387	2'950	4'091'650	1'280	3'025	3'872'000
2	4986484 Athris AG Namen (CHF 1.00)	9'405	400	3'762'000	9'405	380	3'573'900
2	2050274 Holdigaz SA	15'298	181	2'768'938	10'407	199	2'070'993
1	1100359 Carlo Gavazzi Holding AG***	9'989	275	2'746'975	0	n/a	0
1	36742768 Valartis Group AG	179'592	13.8	2'478'370	236'890	9.00	2'132'010
1	Val_opt2 Valartis Group AG - Call option 10-31.12.2022	-200'000	4.37	-874'000	0	n/a	0
1	12252764 poenina holding ag	53'833	44.8	2'411'718	39'225	48.7	1'910'258
2	30629327 Usines Métallurgiques de Vallorbe SA	362	5'800	2'099'600	357	6'300	2'249'100
1	161329 Kursaal Bern AG***	5'183	365	1'891'795	0	n/a	0
1	53023559 Vetropack Holding AG***	30'187	57.6	1'738'771	0	n/a	0
2	1110034 Bernexpo Holding AG***	3'961	250	990'250	0	n/a	0
2	209262 Metall Zug AG N -A-	2'237	190	425'030	513	135	69'255
2	49473310 POLUN Holding AG***	1'325	100	132'500	0	n/a	0
1	27683769 mobilezone holding ag	0	n/a	0	95'546	10.1	963'104
2	496018 Weleda AG -PS-**	0	n/a	0	311	4'580	1'424'380
	Total Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter			53'673'322			42'812'050

7 Beteiligungen (zum Marktwert)

* Valor	Gesellschaft	31.12.2021			31.12.2020		
		Anzahl	Kurs CHF	Wert CHF	Anzahl	Kurs CHF	Wert CHF
2	41400277 Thurella Immobilien AG	128'835	31.0	3'987'443	137'620	29.5	4'059'790
2	1245763 Plaston Holding AG	2'047	5'350	10'951'450	2'010	4'550	9'145'500
2	49473310 POLUN Holding AG***	0	n/a	0	2'353	160	376'480
	Total Beteiligungen			14'938'893			13'581'770

** Die Position wurde im Jahr 2021 in die kurzfristigen Finanzanlagen umgliedert und war bisher den langfristigen Finanzanlagen zugeordnet.

***Die Positionen wurden durch Beschluss des Verwaltungsrates im Jahr 2021 neu als langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter definiert.

7 Beteiligungen (Fortsetzung)

	31.12.2021	31.12.2020
POLUN Holding AG*		
Immobilien-gesellschaft, abgespalten von der Biella-Neher Holding AG		
Aktienkapital	n/a	CHF 830'000
Anteil am Kapital	n/a	28.35%
Stimmrechtsanteil	n/a	28.35%
Thurella Immobilien AG		
Immobilien-gesellschaft, abgespalten von der Thurella AG		
Aktienkapital	CHF 101'609	CHF 101'609
Anteil am Kapital	31.70%	33.86%
Stimmrechtsanteil	31.70%	33.86%
Plaston Holding AG Widnau		
Hersteller von Plastikmaterialien und Luftbefeuchern		
Aktienkapital	CHF 250'000	CHF 250'000
Anteil am Kapital	20.47%	20.10%
Stimmrechtsanteil	20.47%	20.10%

*Die Beteiligungsquote der **nebag ag** an der POLUN Holding AG unterschreite im Jahr 2021 den Anteil von 20% und wurde in die langfristigen Finanzanlagen umgliedert. Die Vorjahreszahlen werden hier aus Transparenzgründen aufgeführt.

8 Veränderung der Investments

Betrag CHF	Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter	Beteiligungen	Kurzfristige Finanzanlagen	Darlehen
Bestand zu Beginn der Periode				
(Fremdwährungskurs per 1.1.2021)	42'812'050	13'581'770	14'750'697	945'484
Zugänge	46'026'715	1'243'002	52'846'351	0
Abgänge	-40'150'437	-1'519'187	-54'827'985	0
Realisierte Kursgewinne	3'691'344	170'436	2'259'784	0
Realisierte Kursverluste	-70'110	-47'860	-417'411	0
Nicht realisierte Kursgewinne	3'422'887	1'710'231	759'389	0
Nicht realisierte Kursverluste	-3'670'687	0	-506'874	0
Umklassifizierungen*	1'611'558	-199'500	-1'412'058	0
Auflösung Wertberichtigungen Darlehen	0	0	0	274'445
Amortisation Discount (Effektivzinsmethode)	0	0	0	36'244
Kursdifferenzen auf Fremdwährungspositionen	0	0	72'408	0
Bestand am Ende der Periode				
(Fremdwährungskurs per 31.12.2021)	53'673'322	14'938'893	13'524'299	1'256'173

* In der Berichtsperiode wurden sechs Positionen durch Beschluss des Verwaltungsrates umklassifiziert (Siehe Anhang 5-7).

9 Steuerverbindlichkeiten

Betrag CHF	31.12.2021	31.12.2020
Zusammensetzung der Abgrenzungen:		
Kapitalsteuern	0	-2'303
Ertragssteuern	-430'932	-9'932
Total	-430'932	-12'235

10 Aktionärsdarlehen POLUN Holding AG

Das zinslose Darlehen wurde im Zusammenhang mit der Finanzierung der POLUN Holding AG gewährt. Das Aktionärsdarlehen kann frühestens am 31.12.2023 gekündigt werden. Aufgrund der verschlechterten finanziellen Situation der POLUN Holding AG wurde das Darlehen per 16. Dezember 2020 unter Rangrücktritt gestellt und das Aktionärsdarlehen um TCHF 438 wertberichtigt. Nachdem sich die Situation von POLUN im Jahr 2021 wieder verbesserte, hat die **nebag ag** die Position erneut bewertet. Die Neubewertung erfolgte anhand der Substanzwertmethode. Unter Anwendung der Effektivzinsmethode hat die Gesellschaft den Buchwert des Aktionärsdarlehens um TCHF 274 auf TCHF 1'256 erhöht. Die Wertberichtigung und die Teilauflösung der Wertberichtigung wurden in den nicht realisierten Kursverlusten verbucht.

11 Aktienkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht per 31. Dezember 2021 aus 9'129'999 Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 1.10.

Der Beschluss der Generalversammlung vom 18. Mai 2021 ermächtigt den Verwaltungsrat, jederzeit innert der gesetzlichen Frist von 2 Jahren (bis 18. Mai 2023) gemäss Art. 651 Abs. 1 OR das Aktienkapital insgesamt um maximal 4'564'999 voll einbezahlte Namenaktien zu erhöhen.

Der Verwaltungsrat kann die Kapitalerhöhung zum vollen Betrag oder in Teilbeträgen vornehmen. Erhöhungen auf dem Weg der Festübernahme sind gestattet. Der Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung, die Art der Einlagen und gegebenenfalls die Sachübernahmen werden jeweils vom Verwaltungsrat festgesetzt; der Ausgabebetrag ist zu Marktkonditionen festzulegen.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der bisherigen Aktionäre ganz oder teilweise auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, im Falle der Verwendung von Aktien für die Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen oder für die Finanzierung solcher Transaktionen durch die Gesellschaft sowie für die Beteiligung strategischer Partner an der Gesellschaft.

Mit Valuta 30. Juli 2021 wurde eine Nennwertrückzahlung von CHF 0.40 pro Aktie ausbezahlt. Die Aktien wurden ab dem 28. Juli 2021 Ex-Nennwertrückzahlung gehandelt.

Aufgrund der öffentlichen Feststellungsurkunde im Herabsetzungsverfahren vom 22. Juli 2021 änderte der Verwaltungsrat die Statuten wie folgt:

Artikel 3, Abs. 1: Aktienkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 10'042'998.90. Es ist eingeteilt in 9'129'999 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.10. Das Aktienkapital ist voll liberiert.

Artikel 3a, Absatz 1: Genehmigte Kapitalerhöhung

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 18. Mai 2023 das Aktienkapital insgesamt um maximal CHF 5'021'498.90 zu erhöhen durch Ausgabe von maximal 4'564'999 voll einbezahlten Namenaktien im Nennwert von je CHF 1.10.

Die weiteren Absätze zu Artikel 3 gelten unverändert weiter.

12 Bedeutende Aktionäre (Anteil > 3%)

	Beteiligungsanteil	31.12.2021	31.12.2020
Eberle Markus, Horgen		13.18%	11.11%
GRAPHA-Holding AG, Hergiswil		9.15%	5.91%
Ledermann Holding AG, Zürich		6.02%	6.02%
Meier-Birkel Brita, Uitikon		5.61%	5.61%
Civen Ltd., Kingstown		3.92%	3.92%
Kohm Joachim, Pforzheim, Deutschland		3.83%	3.83%
Pollock Bruce, Wollerau		3.31%	2.90%

13 Eigene Aktien

	Betrag CHF	31.12.2021	31.12.2020
Anzahl Aktien		2'960	1'416
Durchschnittspreis		9.03	9.20
Anschaffungswert		26'720	13'027
Kurswert		26'640	13'098

In der Berichtsperiode wurden 185'726 Aktien zum Durchschnittskurs von CHF 9.48 gekauft und 184'182 Aktien zum Durchschnittskurs von CHF 9.57 verkauft. Die Jahresendbewertung erfolgt zum Kurswert von CHF 9.00. Der Verwaltungsrat erachtet die im Berichtsjahr erworbenen Aktien als Handelsbestand. Er hält sich alle Optionen zu deren Verwendung offen.

14 Finanzergebnis

	Betrag CHF	2021	2020
Kurzfristige Finanzanlagen			
Realisierte Kursgewinne		2'259'784	2'431'444
Realisierte Kursverluste		-417'410	-5'657'749
Nicht realisierte Kursgewinne		759'389	619'410
Nicht realisierte Kursverluste		-506'874	-602'047
Dividenden und übrige Erträge		145'330	330'208
Total		2'240'218	-2'878'735
Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter			
Realisierte Kursgewinne		3'691'344	1'219'246
Realisierte Kursverluste		-70'109	-1'537'554
Nicht realisierte Kursgewinne		3'422'887	2'311'123
Nicht realisierte Kursverluste		-3'670'687	-2'893'701
Dividenden und übrige Erträge		731'275	676'135
Total		4'104'711	-224'751
Beteiligungen			
Realisierte Kursgewinne		170'436	4'995
Realisierte Kursverluste		-47'860	-342
Nicht realisierte Kursgewinne		1'710'231	136'707
Nicht realisierte Kursverluste		0	-93'390
Dividenden und übrige Erträge		310'200	0
Total		2'143'007	47'970
Darlehen			
Realisierte Kursgewinne		0	0
Realisierte Kursverluste		0	0
Nicht realisierte Kursgewinne		0	0
Nicht realisierte Kursverluste		274'445	-438'923
Dividenden und übrige Erträge		0	0
Total		274'445	-438'923
Zinserträge		981'573	972'488
Total		981'573	972'488
Total Finanzergebnis		9'743'954	-2'521'951

15 Übriger Verwaltungsaufwand

	Betrag CHF	2021	2020
Abgaben und Gebühren (inkl. Depotgebühren Bank)		78'430	75'397
Büromaterial, Drucksachen		14'575	13'222
Telekommunikation		34'800	27'197
Geschäftsführung		60'000	60'000
Buchführung, Beratung, Investment Advisory, Investor Promotion		129'338	118'460
Generalversammlung, Revisionsstelle, Rechtsberatung		49'261	43'016
Öffentlichkeitsarbeiten		1'739	1'785
Kapitalsteuern		30'889	30'422
Total		399'033	369'499

16 Finanzaufwand

	Betrag CHF	2021	2020
Courtage und Umsatzabgaben		417'463	564'436
Bankspesen		1'217	1'465
Währungsdifferenzen		-153'655	589'939
Total		265'025	1'155'840

17 Ertragssteuern

	Betrag CHF	2021	2020
Total Ertragssteuern		1'558'884	-701'775
Analyse der Ertragssteuern			
Jahresergebnis vor Ertragssteuern		8'759'622	-4'378'506
Theoretischer Steuersatz		18,730%	18,450%
Theoretische Ertragssteuern		1'640'677	-807'834
Effekt aus Veränderung Steuersatz		-9'525	100'446
Ertragssteuern aus Vorjahren		0	0
Nicht versteuerbare Erträge		-72'268	5'614
Permanente steuerliche Differenzen			
Veränderung nicht aktivierte zeitliche Differenzen (Verlustvorträge)			
Ertragssteuern		1'558'884	-701'775
Effektiver Ertragssteuersatz		17.796%	16.028%

Die latenten Steuerguthaben und -verbindlichkeiten werden gegenseitig verrechnet, wenn eine Verrechnungsmöglichkeit bei derselben Steuer-
verwaltung besteht.

Latente Steuerguthaben			
Steuerliche Verlustvorträge		0	803'568
Latente Steuerverbindlichkeiten			
Beteiligungen und Aktionärsdarlehen		-510'233	-175'917
Saldo latente Steuern		-510'233	627'651
Wertberichtigung		0	0
Latente Steuern		-510'233	627'651

Nachweis der latenten Steuerguthaben			
Bestand per 1.1.		803'568	0
Veränderung		-803'568	803'568
Bestand per 31.12.		0	803'568

Nachweis der latenten Steuerverbindlichkeiten			
Bestand per 1.1.		175'917	74'125
Veränderung		334'316	101'792
Bestand per 31.12.		510'233	175'917

18 Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Folgende Transaktionen mit Nahestehenden wurden abgeschlossen:

	Betrag CHF	2021	2020
Verwaltungsrats honorare			
Wipfli Martin, Präsident		90'000	90'000
Eberle Markus, Vizepräsident		50'000	49'203
Häusermann Walter, Mitglied		40'000	40'000
Kennel Kuno, Mitglied bis 31.10.2021		33'333	40'000
Ledermann Urs, Mitglied		40'000	40'000
Total		253'333	259'203
Spesenentschädigungen insgesamt			
Sozialleistungen		48'333	50'000
Mehrwertsteuer		0	2'497
Total Aufwand für Verwaltungsrat		320'274	331'215

Wipfli Martin

Martin Wipfli ist Verwaltungsratspräsident der **nebag ag** und Managing Partner bei der Baryon AG.

Baryon AG, Zürich

	Betrag CHF	2021	2020
Geschäftsführung		60'000	60'000
Beratung, Investment Advisory, Investor Promotion		122'969	115'860
Steuerberatung		2'600	2'600
Total		185'569	178'460

Die Erledigung sämtlicher administrativer Arbeiten wurde auf der Grundlage einer Vereinbarung ab 18. April 2007 auf die Baryon AG übertragen. Die Baryon AG erhält für die tägliche NAV-Berechnung, Buchführung, Steuererklärung, Kleinaufwendungen und die Benützung der Infrastruktur in Zürich eine monatliche Pauschalabgeltung. Dieser Betrag wird jährlich vom Verwaltungsrat festgelegt. Die übrigen administrativen Arbeiten werden monatlich zu einem Stundensatz von CHF 260 (exklusiv MWST) Rechnung gestellt.

Urs Ledermann

Urs Ledermann ist Verwaltungsrat der **nebag ag** und Verwaltungsratspräsident der POLUN Holding AG.

Die **nebag ag** ist Darlehensgeber der POLUN Holding AG.

POLUN Holding AG

	Betrag in CHF	2021	2020
Nominalwert des gewährten Aktionärsdarlehens (Anhang 8)		1'562'600	1'562'600
Buchwert am 1.1.		945'483	1'333'874
Wertberichtigung*		274'445	-438'924
Amortisation gem. Effektivzinsmethode		36'245	50'533
Buchwert Aktionärsdarlehen 31.12.2021 (Anhang 10)		1'256'173	945'483

*Am 16.12.2020 erklärte sich die **nebag ag** und die weiteren Aktionäre mit Darlehensanteile dazu bereit, ihre Darlehen unter Rangrücktritt zu stellen. Nachdem sich die Situation der POLUN Holding AG im Jahr 2021 verbesserte, wurde das Aktionärsdarlehen neu bewertet und die Wertberichtigung in der Folge teilweise aufgelöst (siehe auch Anhang 10).

Beat Kähli

Beat Kähli ist seit dem 18. Mai 2021 Verwaltungsrat der **nebag ag** und Verwaltungsratspräsident der Avalon Park Group Holding AG (bis 26. März 2021: Kähli Holding AG).

Der Avalon Park Group Holding AG wurde am 1. März 2021 mittels Call-Option das Recht verkauft, 200'000 Aktien der Valartis Group AG bis zum 31.12.2021 zum Preis von CHF 10.00 je Aktie zu kaufen.

Die Call-Option wurde am 2. November 2021 erneuert. Der Preis der Optionen wurde anhand der Berechnungsmethoden von Bloomberg festgelegt und die Transaktion fand zu marktüblichen Konditionen statt. Aus Wesentlichkeitsgründen wurde auf weitergehende Erläuterungen ausserhalb des Anhangs „Transaktionen mit Nahestehenden“ verzichtet.

Beteiligungsanteile der Verwaltungsräte und der Administration	2021	2020
Eberle Markus, Vizepräsident des Verwaltungsrates	13.18%	11.11%
Ledermann Holding AG, Zürich (über Ledermann Urs, Mitglied)	6.02%	6.02%
Baryon AG, Zürich, Administration	0.58%	0.16%
Kennel Kuno, Mitglied bis 31.10.2021	n/a	0.11%

19 Ergebnis pro Aktie (verwässert & unverwässert)

Das Ergebnis pro Aktie errechnet sich aus dem Jahresergebnis dividiert durch die durchschnittliche Anzahl der Aktien im Umlauf.

	Betrag CHF	2021	2020
Jahresergebnis		7'200'738	-3'676'731
Durchschnittliche Anzahl der Aktien im Umlauf		9'126'915	9'127'275
Verwässerter & unverwässerter Gewinn je Aktie in CHF		0.79	-0.40
Anzahl ausgegebener Aktien am 31.12.		9'129'999	9'129'999

20 Net Asset Value (NAV)

	Betrag CHF	2021	2020
Eigenkapital gemäss Bilanz		88'162'036	84'611'921
Anzahl Aktien im Umlauf		9'127'039	9'128'583
Innerer Wert je Aktie		9.66	9.27

21 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die vorliegende Jahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 7. April 2022 zur Veröffentlichung freigegeben und unterliegt der Genehmigung durch die Generalversammlung, welche am 6. Mai 2022 stattfindet. Seit der Freigabe sind keine Ereignisse eingetreten, die sich wesentlich auf die Jahresrechnung 2021 auswirken.

Für das Geschäftsjahr 2021 beantragt der Verwaltungsrat zuhanden der Generalversammlung vom 6. Mai 2022 eine Nennwertreduktion von CHF 0.50 je Aktie.

23 Überleitung des Jahresergebnisses nach IFRS zu OR

	Betrag CHF	2021	2020
Jahresergebnis nach IFRS		7'200'738	-3'676'731
Nichtrealisierte Kursergebnisse Beteiligungen		-1'710'231	-43'317
Neubewertung Aktionärsdarlehen		-274'445	-
Realisierte Kursergebnisse Beteiligungen		214'235	36'016
Veränderung latente Steuerverbindlichkeiten		1'137'884	-701'775
Jahresergebnis nach OR		6'568'181	-4'385'806

Handelsrechtlicher Abschluss: Finanzielle Eckwerte

In einem erfreulichen Börsenumfeld kann die **nebag ag** das Geschäftsjahr 2021 mit einem guten Gesamtergebnis von CHF 6.6 Mio. abschliessen. Das Geschäftsergebnis liegt damit rund CHF 11.0 Mio. über Vorjahr, was vor allem auf das Ergebnis aus den realisierten und nicht realisierten Kursgewinnen und Kursverlusten zurückzuführen ist. Diese erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 10.3 Mio. auf CHF 5.8 Mio. Die Währungen haben sich wieder stabilisiert und der Finanzaufwand reduzierte sich um rund CHF 0.89 Mio. auf CHF -0.27 Mio. Der übrige betriebliche Aufwand hielt sich aufgrund der schlanken Struktur und dem strikten Kostenmanagement der **nebag ag** im Rahmen der Erwartungen und liegt rund TCHF 30 über dem Vorjahr.

Finanzmarktentwicklung

Die Finanzmärkte haben sich im Berichtsjahr unterschiedlich entwickelt. Während die Anleger auch im zweiten Jahr der Pandemie die Technologieaktien und Standardwerte bevorzugten, blieb das Interesse in dem von der **nebag ag** bevorzugten Segment der ausserbörslich gehandelten Titel sowie der Substanzwerte eher gering. Dies führte insbesondere im ersten Halbjahr der Berichtsperiode zu satten Kursgewinnen bei den Wachstumswerten. Gleichzeitig konnte auch festgestellt werden, dass die Anleger übliche Bewertungsmodelle ausser Acht liessen und bereit waren, die durch die Liquidität der Notenbanken gut versorgten Finanzmärkte immer in neue Höhen zu treiben.

Die **nebag ag** blieb trotz dieser Euphorie für Wachstumswerte ihren Grundsätzen treu und investierte ihre Mittel sorgfältig in Unternehmen, die weiterhin über eine hohe Substanz verfügen. Gleichzeitig stellten wir fest, dass sich im Verlaufe der Berichtsperiode erste Anzeichen einer sich rasch beschleunigenden Inflation manifestierten. Lieferengpässe in Halbfabrikaten, stark steigende Rohwarenpreise, höhere Energiekosten und nach wie vor eine lockere Geldpolitik waren für uns erste Anzeichen für einen Trendwechsel in der Zinspolitik.

Diese toxische Ausgangslage führte in der zweiten Jahreshälfte denn auch zu einer starken Zunahme der Inflation und zwang die Notenbanken, ihre lockere Geldpolitik zu überdenken. Die **nebag ag** kam aufgrund dieser Umstände zum Schluss, dass ein inflationäres Umfeld und steigende Zinsen die hohen Bewertungen der Wachstumswerte kaum mehr rechtfertigen lassen und verstärkte die Bemühungen, mit Augenmass zu investieren, das Risiko noch besser zu kontrollieren und die vorhandenen Mittel nur dort zu allozieren, wo die Bewertung auch steigende Zinsen berücksichtigte. Dies führte zu einer leichten Verschiebung innerhalb der Anlagekategorien.

Die seit Jahren praktizierte Ausschüttungspolitik wird fortgesetzt und die Aktionäre werden mit einer Ausschüttung von CHF 0.50 je Aktie am Gesamtergebnis beteiligt.

Ausblick

2022 wird aufgrund einer veränderten Inflationserwartung sowie steigender Zinsen Überraschungen in sich bergen. Die **nebag ag** geht davon aus, dass sich das Portfolio aufgrund der defensiven Ausrichtung sowie der massvollen Bewertung auch in einem volatilen Umfeld ansprechend verhalten wird.

Durchführung einer Risikobeurteilung

Im Risikomanagementbericht werden die relevanten Risiken der **nebag ag** erfasst und gewichtet sowie geeignete Massnahmen zu deren Überwachung und Steuerung festgehalten. Im Berichtsjahr hat der Verwaltungsrat zwei Risikomanagementberichte genehmigt.

Die **nebag ag** ist aufgrund ihrer Tätigkeit unter anderem dem Risiko der Marktveränderung ausgesetzt. Das Anlagereglement ist so definiert, dass das Vermögen in Unternehmungen mit Sitz in der Schweiz oder im angrenzenden Ausland, deren Titel im OTC-Markt oder an der BX Swiss gehandelt werden oder deren Titel liquid sind, angelegt werden kann. Zudem darf in Unternehmungen im Small- und Mid-Cap Bereich investiert werden, deren Titel an der SIX Swiss Exchange gehandelt werden. Bei optimalem Chancen-Risiko Verhältnis sind auch kurzfristige Investitionen in Large-Cap Unternehmen (SLI) möglich. Zur Liquiditätsbewirtschaftung sind auch Investitionen in Bonds und die Vergabe von Konsumkrediten möglich. Bis zu 49% des Verkehrswerts des Anlagevermögens darf in Unternehmen investiert werden, deren stimmberechtigtes Aktienkapital im Wesentlichen an der SIX Swiss Exchange kotiert ist. Weitere Details gehen aus dem Anlagereglement (siehe Seite 8) hervor. Ausnahmen müssen vom Verwaltungsrat bewilligt werden.

Der Verwaltungsrat prüft die Massnahmen im Zusammenhang mit dem Risikomanagement laufend und kann bei Bedarf Prinzipien zur Absicherung gegen gewisse Risiken mittels des Einsatzes derivativer Instrumente definieren. Im Weiteren beurteilt er periodisch die Geschäftsentwicklung und Werthaltigkeit der gehaltenen Finanzanlagen anhand von Informationen zum aktuellen Geschäftsgang. Anlageentscheide trifft er nach Durchführung einer umfassenden Beurteilung und Sorgfaltsprüfung, welche ihm eine Einschätzung der einzugehenden Chancen und Risiken sowie der notwendigen Massnahmen zu deren Steuerung erlauben sollen.

jahresrechnung nach OR

per 31.12.2021

bilanz	31.12.2021 Betrag CHF	31.12.2020 Betrag CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	5'200'422	11'584'618
kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	13'524'299	14'750'697
Übrige kurzfristige Forderungen	480'614	289'705
Aktive Rechnungsabgrenzungen	108'581	116'402
Total Umlaufvermögen	19'313'916	26'741'422
Darlehen	981'728	945'484
Langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter	53'673'322	42'812'050
Beteiligungen	12'489'417	12'628'289
Anlagevermögen	67'144'467	56'385'824
Total Aktiven	86'458'383	83'127'246
Passiven		
Nennwertrückzahlung	2'167	1'215
Steuerverbindlichkeiten	430'932	12'235
Passive Rechnungsabgrenzung	76'935	77'329
Kurzfristiges Fremdkapital	510'034	96'455
Aktienkapital	10'042'999	13'694'999
Gesetzliche Kapitalreserven		
Reserven aus Kapitaleinlagen	1'556'997	1'556'997
Gesetzliche Reserven	31'133'118	31'118'129
Freie Reserven	1'620'000	1'620'000
Eigene Aktien	-26'640	-13'027
Gewinnvortrag	35'053'693	39'439'499
Periodenergebnis	6'568'181	-4'385'806
Bilanzgewinn	41'621'875	35'053'693
Eigenkapital	85'948'349	83'030'791
Total Passiven	86'458'383	83'127'246

bilanz

erfolgsrechnung	2021 Betrag CHF	2020 Betrag CHF
Finanzerträge	2'168'378	1'978'831
Übrige finanzielle Gewinne und Verluste	5'805'136	-4'508'083
Realisierte Kursgewinne	6'287'940	3'691'359
Realisierte Kursverluste	-487'519	-7'195'304
Nicht realisierte Kursgewinne	4'182'276	2'930'533
Nicht realisierte Kursverluste	-4'177'561	-3'934'671
Übriger Finanzaufwand	-265'025	-1'155'840
Verwaltungsratsaufwand	-320'274	-331'215
Übriger betrieblicher Verwaltungsaufwand	-368'143	-339'077
Jahresergebnis vor Steuern	7'020'071	-4'355'385
Direkte Steuern	-451'889	-30'422
Periodenergebnis	6'568'181	-4'385'806
Sonstiges Ergebnis	0	0
Gesamtergebnis	6'568'181	-4'385'806

erfolgsrechnung

jahresrechnung nach OR

per 31.12.2021

geldflussrechnung	2021 Betrag CHF	2020 Betrag CHF
1 Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Ergebnis	6'568'181	-4'385'806
Eliminierungen von erfassten:		
Steueraufwand	451'889	30'422
Dividendenerträge	-1'165'912	-810'524
Zinserträge	-981'572	-972'487
Finanzaufwand	265'025	1'155'840
realisierte Kursgewinne	-6'287'940	-3'691'360
realisierte Kursverluste	487'519	7'195'302
nicht realisierte Kursgewinne	-4'182'276	-2'930'533
nicht realisierte Kursverluste	4'177'561	3'934'671
Berücksichtigung von bezahlten/erhaltenen:		
Steuern	-33'194	-476'622
Dividenden	975'003	1'403'513
Zinsen	953'149	1'183'283
Finanzkosten	-256'180	-624'238
Veränderungen		
Passive Rechnungsabgrenzungen	-5'117	-12'687
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	966'136	998'774
2 Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Wertpapierverkäufe	96'497'608	110'348'788
Wertpapierkäufe	-100'116'068	-107'033'154
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-3'618'460	3'315'634
3 Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Nennwertreduktion	-3'652'000	-4'564'234
Kapitalerhöhung	0	0
Verkauf eigene Aktien	1'762'503	1'985'297
Kauf eigene Aktien	-1'761'127	-1'975'090
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-3'650'624	-4'554'027
Veränderung flüssige Mittel	-6'302'948	-239'619
Nachweis flüssige Mittel		
Flüssige Mittel am 1.1.	11'584'618	11'795'065
Fremdwährungsdifferenz aus flüssigen Mitteln	-81'248	29'172
Flüssige Mittel am 31.12.	5'200'422	11'584'618
Veränderung flüssige Mittel	-6'302'948	-239'619

anhang nach OR

1 Angaben zur Gesellschaft

Die **nebag ag** ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Zürich. Die **nebag ag** wurde am 5. August 1996 als Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht unter der Firma Nebenwerte Beteiligungen AG mit Sitz in Bern gegründet. Am 3. Februar 1998 verlegt sie ihren Sitz nach Uitikon und am 7. Juni 2001 nach Zürich.

2 Darstellung der Erfolgsrechnung

In Anlehnung an Art. 959b Abs. 5 OR wurde aufgrund der Tätigkeit der **nebag ag** als Investmentgesellschaft eine branchenübliche Darstellung gewählt.

Bewertungsgrundsätze

Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs sowie langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter werden zum aktuellen Börsenkurs bilanziert.

Als Beteiligungen werden Wertschriften bilanziert, an denen die **nebag ag** mehr als 20% des ausstehenden Aktienkapitals hält. Die Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten respektive dem Börsenkurs zum Zeitpunkt der Umgliederung aus einer anderen Kategorie unter Berücksichtigung der Einzelbewertung bilanziert.

Rundungsdifferenzen

Aufgrund von Rundungen stimmt die Summe der in diesem Bericht ausgewiesenen Zahlen möglicherweise nicht exakt mit den dargestellten Gesamtbeträgen überein.

3 Beteiligungen

	31.12.2021	31.12.2020
POLUN Holding AG*		
Immobilien-gesellschaft, abgespalten von der Biella-Neher Holding AG		
Aktienkapital	n/a	CHF 830'000
Anteil am Kapital	n/a	28.35%
Thurella Immobilien AG		
Abgespalten von der Thurella AG		
Aktienkapital	CHF 101'609	CHF 101'609
Anteil am Kapital	31.70%	33.86%
Plaston Holding AG, Widnau		
Hersteller von Plastikmaterialien und Luftbefeuchtern		
Aktienkapital	CHF 250'000	CHF 250'000
Anteil am Kapital	20.47%	20.10%

*Die Beteiligungsquote der **nebag ag** an der POLUN Holding AG unterschreitet im Jahr 2021 den Anteil von 20% und wurde in die langfristigen Finanzanlagen umgegliedert. Die Vorjahreszahlen werden hier aus Transparenzgründen aufgeführt.

4 Eigene Aktien

	Betrag CHF	31.12.2021	31.12.2020
Anzahl Aktien		2'960	1'416
Durchschnittskurs		9.03	9.20
Anschaffungswert		26'720	13'027
Kurswert		26'640	13'098

In der Berichtsperiode wurden 185'726 Aktien zum Durchschnittskurs von CHF 9.48 gekauft und 184'182 Aktien zum Durchschnittskurs von CHF 9.57 verkauft. Die Jahresendbewertung erfolgt zum Kurswert von CHF 9.00. Der Verwaltungsrat erachtet die im Berichtsjahr erworbenen Aktien als Handelsbestand. Er hält sich alle Optionen zu deren Verwendung offen.

antrag über die gewinnverwendung und ausschüttung

5 Bedeutende Aktionäre

	Beteiligungsanteil	31.12.2021	31.12.2020
Eberle Markus, Horgen		13.18%	11.11%
GRAPHIA-Holding AG		9.15%	5.91%
Ledermann Holding AG, Zürich		6.02%	6.02%
Meier-Birkel Brita, Utikon		5.61%	5.61%
Civen Ltd., Kingstown		3.92%	3.92%
Kohm Joachim, Pforzheim, Deutschland		3.83%	3.83%
Pollock Bruce		3.31%	2.90%

6 Beteiligungen des Verwaltungsrates

	Beteiligungsanteil	31.12.2021	31.12.2020
Eberle Markus, Vizepräsident		13.18%	11.11%
Ledermann Holding AG, Zürich (über Ledermann Urs, Mitglied)		6.02%	6.02%
Kennel Kuno, Mitglied bis 31.10.2021		n/a	0.11%
Baryon AG, Zürich, Administration		0.58%	0.16%

7 Entschädigungen des Verwaltungsrates

	Betrag CHF	2021	2020
Wipfli Martin, Präsident		90'000	90'000
Eberle Markus, Vizepräsident		50'000	49'203
Häusermann Walter, Mitglied		40'000	40'000
Kennel Kuno, Mitglied bis 31.10.2021		33'333	40'000
Ledermann Urs, Mitglied		40'000	40'000
Kähli Beat, Mitglied seit Generalversammlung 2021		0	0
Subtotal		253'333	259'203
Spesenentschädigungen insgesamt		48'333	50'000
Sozialleistungen		0	2'497
Mehrwertsteuer		18'608	19'515
Total		320'274	331'215

8 Entschädigungen der Verwaltung

	Betrag CHF	2021	2020
Berner Kantonalbank BEKB			
Global Custody und Courtagen		41'903	38'507
Zürcher Kantonalbank ZKB			
Global Custody und Courtagen		163'217	140'075
UBS Group AG			
Global Custody und Courtagen		3'750	11'274
Total		208'870	189'856
Baryon AG			
Geschäftsführung		60'000	60'000
Beratung, Investment Advisory, Investor Promotion		122'969	115'860
Steuerberatung		2'600	2'600
Total		185'569	178'460

9 Entschädigungen der Revisionsstelle

	Betrag CHF	2021	2020
Das Honorar der Revisionsstelle setzt sich wie folgt zusammen:			
Revisionsdienstleistungen		36'000	36'000
Total		36'000	36'000

	Betrag CHF	2021	2020
Vortrag vom Vorjahr		35'053'694	39'439'500
Jahresergebnis für das Geschäftsjahr gemäss Erfolgsrechnung		6'568'181	-4'385'806
Total Bilanzgewinn		41'621'875	35'053'694
Vortrag auf neue Rechnung		41'621'875	35'053'694

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine Ausschüttung in Form einer Aktienkapitalherabsetzung von CHF 0.50 je Namenaktie (von CHF 1.10 Nennwert auf CHF 0.60 Nennwert je Namenaktie).

OR anhang

antrag über
die gewinn-
verwendung



Tel. 031 327 17 17 BDO AG
Fax 031 327 17 38 Hodlerstrasse 5
www.bdo.ch 3001 Bern

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der **nebag ag**, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung nach IFRS

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der **nebag ag** (Seiten 18 bis 35) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021, der Gesamtergebnisrechnung, der Geldflussrechnung und der Veränderung des Eigenkapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Unternehmung zum 31. Dezember 2021 sowie dessen Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und entspricht den Artikeln 6 und 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (RLR) der SIX Swiss Exchange sowie dem schweizerischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz, den International Standards on Auditing (ISA) sowie den Schweizer Prüfungsstandards (PS) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Unternehmung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem Code of Ethics for Professional Accountants des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Code), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.



Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Bestand und Fair Value Bewertung der Finanzanlagen sowie der Beteiligungen

Per 31. Dezember 2021 sind kurzfristige Finanzanlagen im Gesamtwert von CHF 1'352'299, langfristige Finanzanlagen mit strategischem Charakter von CHF 53'673'322 sowie Beteiligungen von CHF 14'938'893 bilanziert. Hiervon sind CHF 33'352'930 in Übereinstimmung mit IFRS 13 als Stufe 1 - Bewertung basierend auf Börsenkursen an aktiven Märkten für identische Vermögenswerte - und CHF 48'783'584 als Stufe 2 - Bewertung basierend auf beobachtbaren Marktdaten und Transaktionen für ähnliche Vermögenswerte - klassifiziert und bewertet.

In Summe entsprechen die Finanzanlagen und Beteiligungen 92.1% der gesamten Vermögenswerte per Bilanzstichtag und waren deshalb nach unserer Beurteilung von besonderer Bedeutung.

Die Angaben der Gesellschaft zu den Finanzanlagen sowie den Beteiligungen sind in den Ziffern 4, 5, 6, 7 und 8 des Anhangs zur Jahresrechnung enthalten.

Korrekte Verbuchung und Darstellung der Wertschriften-transaktionen

Wie in der Geldflussrechnung innerhalb des Geldflusses aus Investitionstätigkeit dargestellt, wurden im Geschäftsjahr 2021 Wertpapiere im Umfang von insgesamt CHF 100'116'068 erworben respektive zu CHF 96'497'608 veräussert. Wir haben uns auf diesen Bereich fokussiert, da die korrekte Erfassung und der korrekte Ausweis dieser Transaktionen für die Gesamtergebnisrechnung und die Geldflussrechnung von wesentlicher Bedeutung sind.

Weitere Angaben der Gesellschaft zur "Veränderung der Investments" sind in der Ziffer 8 des Anhangs zur Jahresrechnung enthalten.

Wie die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte in unserer Prüfung berücksichtigt wurden

Den Bestand der per 31. Dezember 2021 bilanzierten kurzfristigen und langfristigen Finanzanlagen sowie Beteiligungen haben wir anhand von eingeholten Bankbestätigungen und Depotauszügen geprüft.

Die zur Anwendung gelangten Marktwerte sämtlicher Kategorien haben wir mittels Abstimmung der in den Bankbestätigungen ausgewiesenen Werte zum Stichtag geprüft.

Des Weiteren haben wir stichprobenweise mittels öffentlich zugänglichen Informationsquellen geprüft, ob die Finanzanlagen und Beteiligungen der Stufe 2 zum aktuellen und besten Geldkurs per 31. Dezember 2021 bewertet wurden.

Auf Stichprobenbasis haben wir die unterjährigen Transaktionen hinsichtlich ihrer korrekten Erfassung geprüft. Hierbei haben wir die korrekte Verbuchung der Käufe und Verkäufe sowie die Berücksichtigung derer Geldflüsse anhand von Transaktionsbelegen geprüft.

Übrige Informationen im Geschäftsbericht

Der Verwaltungsrat ist für die übrigen Informationen im Geschäftsbericht verantwortlich. Die übrigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht dargestellten Informationen, mit Ausnahme der Jahresrechnung und dem Vergütungsbericht und unserer dazugehörigen Berichte.

Die übrigen Informationen im Geschäftsbericht sind nicht Gegenstand unseres Prüfungsurteils zur Jahresrechnung und wir machen keine Prüfungsaussage zu diesen Informationen.

Im Rahmen unserer Prüfung der Jahresrechnung ist es unsere Aufgabe, die übrigen Informationen zu lesen und zu beurteilen, ob wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder zu unseren Erkenntnissen aus der Prüfung bestehen oder ob die übrigen Informationen anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir auf der Basis unserer Arbeiten zu dem Schluss gelangen, dass eine wesentliche falsche Darstellung der übrigen Informationen vorliegt, haben wir darüber zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang keine Bemerkungen anzubringen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den IFRS, den Artikeln 6 und 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (RLR) der SIX Swiss Exchange und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Unternehmung zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Unternehmung zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den ISA sowie den PS durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolo- sen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bern, 8. April 2022

BDO AG



Thomas Bigler

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Bianca Knödler

Zugelassene Revisionsexpertin



Tel. 031 327 17 17 BDO AG
Fax 031 327 17 38 Hodlerstrasse 5
www.bdo.ch 3001 Bern

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der **nebag ag**, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der nebag ag (Seiten 38 bis 43) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung zum 31. Dezember 2021 für das dann endende Jahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards (PS) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Berichterstattung über besonders wichtige Prüfungssachverhalte aufgrund Rundschreiben 1/2015 der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Bestand und Bewertung der kurzfristig gehaltenen Aktiven mit Börsenkurs, der langfristigen Finanzanlagen und der Beteiligungen

Per 31. Dezember 2021 sind kurzfristige Finanzanlagen im Gesamtwert von CHF 13'524'299, langfristige Finanzanlagen von CHF 53'673'322 sowie Beteiligungen von CHF 12'489'417 bilanziert. Wie in den Bewertungsgrundsätzen im Anhang der Jahresrechnung per 31. Dezember 2021 nach Obligationenrecht erläutert, werden die kurzfristig gehaltenen Aktiven mit Börsenkurs sowie die langfristigen Finanzanlagen mit strategischem Charakter zum aktuellen Börsenkurs bilanziert. Die Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten respektive dem Börsenkurs zum Zeitpunkt der Umgliederung aus einer anderen Kategorie unter Berücksichtigung der Einzelbewertung angesetzt.

In der Summe entsprechen die Finanzanlagen und Beteiligungen 92.2% der gesamten Vermögenswerte per Bilanzstichtag und waren deshalb nach unserer Beurteilung von besonderer Bedeutung.

Korrekte Verbuchung und Darstellung der Wertschriften-transaktionen

Wie in der Geldflussrechnung innerhalb des Geldflusses aus Investitionstätigkeit dargestellt, wurden im Geschäftsjahr 2021 Wertpapiere im Umfang von insgesamt CHF 100'116'068 erworben respektive zu CHF 96'497'608 veräussert.

Wir haben uns auf diesen Bereich fokussiert, da die korrekte Erfassung und der korrekte Ausweis dieser Transaktionen für die Erfolgsrechnung und die Geldflussrechnung von wesentlicher Bedeutung sind.

Wie die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte in unserer Prüfung berücksichtigt wurden

Den Bestand der per 31. Dezember 2021 bilanzierten Finanzanlagen und Beteiligungen haben wir anhand von eingeholten Bankbestätigungen und Depotauszügen geprüft.

Die zur Anwendung gelangten Marktwerte sämtlicher Kategorien haben wir mittels Abstimmung der in den Bankbestätigungen ausgewiesenen Werte zum Stichtag geprüft.

Des Weiteren haben wir stichprobenweise mittels öffentlich zugänglichen Informationsquellen geprüft, ob die im OTC Markt gehandelten Investments zum aktuellen und besten Geldkurs per 31. Dezember 2021 bewertet wurden.

Bei der Bewertung der Beteiligungen haben wir die Einhaltung des Niederstwertprinzips durch Vergleich des jeweiligen Anschaffungswertes mit dem - wie oben beschrieben - ermittelten Marktwert überprüft.

Auf Stichprobenbasis haben wir die unterjährigen Transaktionen hinsichtlich ihrer korrekten Erfassung geprüft. Hierbei haben wir die korrekte Verbuchung der aus den Käufen und Verkäufen resultierenden Geldflüsse und Gewinne bzw. Verluste anhand von Transaktionsbelegen geprüft.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den PS durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 8. April 2022

BDO AG

Thomas Bigler

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Bianca Knödler

Zugelassene Revisionsexpertin



21

